

15. JAHRGANG
SOMMER 2025

47

lebenslust:gö

DAS MAGAZIN FÜR KUNST & KULTUR, SHOPPING, GENUSS UND MEHR



Für die Region
Süd-niedersachsen

Vom Harz bis zum
Weserbergland

kassel airport



Mallorca ruft – und **Kassel** hebt ab!

#urlaub
direkt
zuhaus

Jetzt Flug sichern!
kassel-airport.de oder direkt
in Ihrem Reisebüro vor Ort!

*Ab sofort jeden Donnerstag & Sonntag
(Bis zum 26.10.2025)*



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Sommer, Sonne Sonnenschein: Wir können das Leben nach draußen verlagern und haben in dieser Ausgabe zahlreiche Angebote als Anregung für Freizeit und Ausflüge zusammengetragen.

Sommerkonzerte, Theateranregungen, große und kleine Veranstaltungen sind Inspirationen für Stadt und Land. Wer seine Auszeit lieber im Ausland verbringen möchte, nimmt bequem das Flugzeug und genießt entspannt einen schönen Urlaub. Buchen Sie schon jetzt erlebnisreiche Events, die besten Plätze der verfügbaren Tickets stehen noch frei zur Wahl.

Was ist schöner, die eigenen Früchte und frisches Gemüse aus dem eigenen Garten zu ernten oder vom Wochenmarkt zu besorgen. Daraus werden leckere Sommersalate und aromatische Gemüsegerichte gezaubert und schmecken vorzüglich zu allerlei Gegrilltem im Garten, auf der Terrasse oder auf dem Balkon. Laden Sie dazu mal wieder Freunde ein!

Erholung und Badespaß finden Wasserratten im Freibad. Mit Beginn des Sommers gibt es erfreuliche Neuigkeiten aus dem Freibad am

Brauweg in Göttingen. Mit der der DSV-Zertifizierung ist es nun auch offiziell wettkampftauglich.

Göttingen nimmt damit ab sofort eine Sonderstellung im regionalen Schwimmsport ein. Also, Taschen packen und nichts wie ab ins kühle Nass!

Unser Tipp:
Viel Wasser trinken nicht vergessen!

Genießen Sie den Sommer und finden Anregungen und Tipps in dieser Ausgabe, welche perfekt zu Ihnen passen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit .



Rita Wagner

Herausgeberin



Sie möchten Ihre Immobilie zum bestmöglichen Preis verkaufen?

Wir suchen Häuser sowie Wohnungen für vorgemerzte Interessenten!



Wir verkaufen und vermieten Häuser und Wohnungen in Göttingen und um Göttingen herum.

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung und bieten auch Sie uns Ihre Immobilien zur Vermarktung an.

Telefon 0551-4995677

Wir sind auch am Wochenende für Sie erreichbar!

Immobilien sind unsere Leidenschaft!



Eichendorffplatz
37073 Göttingen

Vermietung. Verkauf.
Bewertung. Beratung.

www.beyes-immobilien.de

Inhalt



6 GÖTTINGEN WIRD AUSRICHTERSTADT DER SPECIAL OLYMPICS NIEDERSACHSEN LANDESSPIELE 2027

18-27 AUSFLUGSTIPPS + FREIZEIT: „ENDLICH SOMMER! TIPPS FÜR URLAUB, AUSFLÜGE UND FREIZEIT“

03 Editorial

LEBEN IN DER REGION

- 06** Göttingen wird Ausrichterstadt der Special Olympics Niedersachsen Landesspiele 2027
- 07** Betrugsversuche über von der Stadt Göttingen beauftragte Firmen
- 08** Stadtwerke-Volkstriathlon in Göttingen
- 08** 28. Fachkräftekonferenz Südniedersachsen
- 09** Mit dem knallroten historischen Londonbus durch Göttingen
- 10** Messe KOMMUNAL 2025
- 10** Gewinnspiel
- 11** „Friedland war ein Anfang“

LIFESTYLE

- 12** Kauf von Gold – in Barren oder Münzen
- 12** Die Schönheit der Natur in ihrer einzigartigen Vielfalt

KULINARISCHES & MEHR

- 13** 325 Jahre Hardenberg-Distillery – große Distillery-Party
- 14** beckers bester erhält fünftmal Gold von DLG-Jury
- 14** Genießen Sie den KREDO-Seegarten mit schönstem Blick auf den Kiessee
- 15** Ökologisch wertvolles Bio-Qualitätsfleisch
- 16-17** Reserviert: Golfrestaurant Hardenberg
- 17** Die Wein-Kolumne

AUSFLUGSTIPPS + FREIZEIT

- 18-27** Ausflugstipps: Endlich Sommer! Tipps für Urlaub, Ausflüge und Freizeit

RÄTSEL

- 28** Gewinnen Sie mit lebenslust:gö

LESEN

- 29** Gustav – Der neue Mitbewohner

BAUEN + WOHNEN

- 30** Terrassenfreude ohne Kompromisse
- 31** Einfach mal durchatmen

RATGEBER

- 32** Wenn Hunde reisen . . . Viel Auslauf für Mensch und Tier zwischen Heide, Harz und Nordsee
- 33** Wenn jemand stirbt . . .

GESUNDHEIT

- 34** Regelmäßig Checks helfen, das Risiko eines Schlaganfalls zu reduzieren
- 35** Renale Denervierung: Minimalinvasives Verfahren gegen therapieresistenten Bluthochdruck



Foto: Hersfelder Festspiele

39 VOM SOMMERNACHTSTRAUM BIS ZUM EROTI- SCHEN KOCHBUCH: FESTSPIELE IN DER REGION

VERANSTALTUNGEN

- 36** Der Logenplatz: „Klaffende Leere“
- 37** Paul Potts and Piano – The Greatest Hits
- 38** Saison 2025/26: GSO steht mehr als 100-mal auf dem Konzertpodium
- 39** Vom Sommernachtstraum bis zum erotischen Kochbuch: Festspiele in der Region
- 40-41** Neue Spielzeit – neuer Spielort: Die Oper Kassel bezieht das „Interim“
- 42-43** Feuerwerk der Turnkunst: VIVA – Tournee 2026
- 44** Sommernachtskonzerte Göttingen 2025 mit Chorophyll
- 44** Duderstädter Kultursommer
- 45** Veranstaltungen 2025: Die Ölmühle Solling lädt ein
- 46-47** CAVALLUNA – Tor zur Anderswelt
- 48** Besondere Vielfalt im Kultursommer 2025
- 49** Samuel-Bogumił-Linde-Preis 2025 geht an Daniel Kehlmann und Jacek Dehnel
- 49** Bad Sooden-Allendorf: Weltklasse am Klavier

ZU GUTER LETZT

- 50** Der alltägliche Wahnsinn: Sparsamkeit
- 50** Impressum

HIER KÖNNEN SIE WAS ERLEBEN!

In unserem Ticket-Shop unter www.lebenslust-goe.de finden Sie eine Vielzahl von attraktiven Veranstaltungen aus der Region. Hier können Sie direkt online Eintrittskarten für Konzerte, Comedy, oder andere Darbietungen buchen.

JAWOLL! WEITER SO!



**Ihre komplette Garderobe ist bei
uns in besten Händen.
Wir pflegen und mangeln auch Ihre
Tisch- und Bettwäsche!**



SB-WASCHALONS + SB-MANGELSTUBE

**Hannoversche Straße 53a · 37075 Göttingen
Annastraße 5 (Am Blauen Turm) · 37075 Göttingen
Telefon 0551 - 38 36 60 · www.mcclean-gmbh.de**



Foto: © Sarah Rauch

Die Ausrichter-Flagge ging an Göttingen. Darüber freuen sich von links: Andreas Gruber, Helena Klintschar, Petra Broistedt, Vera Neugebauer und Thomas Hermann.

Göttingen wird Ausrichterstadt der Special Olympics Niedersachsen Landesspiele 2027

Am letzten Tag der Special Olympics Niedersachsen Landesspiele 2025 in Hannover wurde offiziell bekanntgegeben: Die Landesspiele 2027 finden in Göttingen statt.

Im Rahmen der feierlichen Abschlussveranstaltung übergaben Hannovers Bürgermeister Thomas Hermann und Vera Neugebauer, Präsidentin der Special Olympics Niedersachsen, symbolisch die Fahne an Göttingens Oberbürgermeisterin Petra Broistedt. Damit ist der Staffelnstab an die nächste Ausrichterstadt weitergereicht.

Thomas Hermann sagt: „Die Landesspiele in Hannover waren ein beeindruckendes Fest der Inklusion und Lebensfreude. Ich wünsche Göttingen ebenso inspirierende und erfolgreiche Spiele – dieses besondere Miteinander bleibt unvergesslich.“

„Mit Göttingen haben wir eine Ausrichterstadt gefunden, die nicht nur die organisatorischen Voraussetzungen mehr als erfüllt, sondern auch mit ganzem Herzen hinter der Idee der Inklusion steht“, sagt Neugebauer. „Die Landesspiele 2027 werden mehr sein als

ein Sportereignis – sie werden ein gesellschaftliches Signal für gelebte Vielfalt und echte Teilhabe. Wir freuen uns auf inspirierende Begegnungen und starke sportliche Leistungen.“

Die Stadt Göttingen hatte sich im Vorfeld aktiv um die Ausrichtung beworben – mit Erfolg.

„Ich freue mich riesig über diesen Glücksfall für unsere Stadt. Göttingen ist nicht nur eine sportbegeisterte, sondern auch eine offene, bunte und vielfältige Stadt. Vor zwei Jahren waren wir schon Host Town für das südafrikanische Team der Special Olympics in Berlin – das war eine unvergessliche Erfahrung für viele Menschen in Göttingen“, sagt Broistedt. „Danke an den Landesverband der Special Olympics in Niedersachsen für diese einmalige Chance, die Spiele bei uns auszurichten.“

Wir sehen uns in 2027, Göttingen kann es kaum erwarten.“

„Das wird ein Heimspiel der Herzen – wir freuen uns riesig, Göttingen als Bühne für gelebte Inklusion und sportliche Höchstleistungen zu zeigen“, ergänzt Andreas Gruber, Geschäftsführer der Göttinger Sport & Freizeit, die für die Landesspiele 2027 die Sportstätten zur Verfügung stellen. „Die Landesspiele 2027 sind mehr als ein sportliches Event – sie sind ein Signal für Zusammenhalt, Vielfalt und das, was wirklich zählt im Sport: Miteinander.“

Die Landesspiele der Special Olympics Niedersachsen sind die größte inklusive Sportveranstaltung des Landes und werden alle zwei Jahre ausgetragen. Sie bieten Sportlerinnen und Sportlern mit geistiger Beeinträchtigung eine Bühne für sportliche Höchstleistungen, Begegnung und gelebte Inklusion.

Mit der Übergabe der Fahne beginnt nun in Göttingen die Vorbereitungszeit – mit großer Vorfreude und dem Versprechen, 2027 ein bewegendes Sportfest auszurichten. ■

Betrugsversuche über von der Stadt Göttingen beauftragte Firmen

Die Stadt Göttingen wurde aktuell in bislang zwei Fällen von Firmen, mit denen Geschäftsbeziehungen bestehen, über Betrugsversuche informiert. Das Vorgehen war jeweils identisch: Die Firmen bzw. Lieferanten der Stadtverwaltung wurden per E-Mail gebeten, offene Posten oder künftige Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung zusammenzustellen und die Namen der Ansprechpersonen zu nennen. Als Absender wurde die Finanzbuchhaltung der Stadt Göttingen angegeben.

**Finanzdezernent Schmetz:
Besondere Aufmerksamkeit ist geboten**

Ziel dieser Betrugsmasche ist es offenkundig, manipulierte Rechnungen oder Mahnungen an die Stadt Göttingen zu erstellen, die den Originaldokumenten der Firmen entsprechen. Der Unterschied liegt im Detail: Sie weisen eine andere Bankverbindung auf. „Bei

diesen E-Mails handelt es sich um Fälschungen, sie wurden nicht von der Stadt Göttingen verschickt“, betont Göttingens Erster Stadtrat und Finanzdezernent Christian Schmetz, „glücklicherweise wurde kein Geld auf die Konten der Betrüger überwiesen.“

Die Masche zeige aber, dass bei der Bearbeitung von Rechnungen besondere Aufmerksamkeit geboten ist und dass bei Auffälligkeiten wie geänderten Bankverbindungen die Firmen bzw. Lieferanten kontaktiert werden sollten, so Schmetz.

Informationen:
Telefon: 0551/400-2340 - Stadt Göttingen, Dezernat A, Finanzen, Ordnung und Feuerwehr:
Telefon: 0551/400-2340,
E-Mail: DezA@goettingen.de
Neues Rathaus, Hiroshimaplatz 1– 4, 37083 Göttingen



Christian Schmetz vom Dezernat A.

© Stadt Göttingen / Lukas Campen

Wir nehmen Sie mit!



Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

AXEL SEBODE Dipl.-Kfm.
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

CARSTEN SCHMIDT Dipl.-Kfm.
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

VOLKER STITZ Dipl.-Kfm.
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

Friedländer Weg 56
37085 Göttingen

fon 0551 49502-0
fax 0551 49502-50

info@beckmann-goe.de
www.beckmann-goe.de



Stadtwerke-Triathlon Göttingen



Foto: Jan Vetter

Der Stadtwerke-Volkstriathlon ist die Breitensport-Distanz, bei der mit einer Portion Selbstdisziplin beim Training bereits ein kleiner persönlicher Erfolg gefeiert werden kann. (0,5 km Schwimmen | 20 km Radfahren | 5 km Laufen.) Hier kann man seine Kräfte auch mal mit der einen oder anderen Triathlon-Größe messen. Anmeldeschluss: Dienstag, 19. 8. 2025

Startunterlagenausgabe: Sa., 30. 8. 2025, 16 - 18 Uhr, So., 31. 8. 2025, 08 - 11 Uhr im Sportpark Jahnstadion, Sandweg 5, 37083 Göttingen. Nachmeldung: Sa., 30. 8. 2025, 16 - 18 Uhr und So., 31. 8. 2025, 08 - 11 Uhr im Sportpark Jahnstadion, Sandweg 5, 37085 Göttingen.

Check-In: Sonntag, 31.08.2025, 08 - 11 Uhr, Veranstaltungsbeginn: So., 31. 8. 2025, ab 10 Uhr.



Foto: Stephan Beuermann

28. Fachkräftekonferenz

„Mensch und Maschine müssen Hand in Hand gehen“ – so lautete das Fazit der 28. Fachkräftekonferenz Südniedersachsen auf dem Rittergut Pahrenen im Mai 2025, die das Fachkräftebündnis Südniedersachsen gemeinsam mit der Göttinger Geschäftsstelle der IHK Hannover auf dem Rittergut Pahrenen bei Nörten-Hardenberg veranstaltet hat. Unter dem Motto „Neue Methoden für die Personalgewinnung“ tauschten sich mehr als 60 Interessierte aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Gesellschaft über innovative Ansätze im Recruiting und die Rolle von Künstlicher Intelligenz aus. „Für die regionale Wettbewerbsfähigkeit ist es entscheidend, neue Recruiting-Wege zu gehen und Fachkräfte frühzeitig an Südniedersachsen zu binden – dabei kann der gezielte Einsatz von KI-Tools eine personalisierte Ansprache und effizientere Prozesse ermöglichen. Eine gelebte Willkommenskultur bleibt dabei der Schlüssel“, betonte Christian Grascha, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK Hannover, zu Beginn der Veranstaltung.

In der anschließenden Keynote zum Thema „Vom Wandel profitieren – mit und trotz KI“ ging Prof. Dr.-Ing. Stefan Wagenpfeil (PFH Private Hochschule Göttingen) auf praxisnahe Einsatzszenarien von KI ein. Wagenpfeil hob hervor, dass KI-Werkzeuge den Rekrutierungsprozess zwar beschleunigen und professionalisieren, der Erfolg letztlich aber vom Zusammenspiel mit menschlicher Expertise und Empathie abhängt. Dr. Joachim Algermissen (PRATCH GmbH) machte deutlich: „Die Spielregeln am Arbeitsmarkt haben sich dramatisch verändert. Unternehmen brauchen Mut, um sich kommunikativ neu aufzustellen. Denn Karriere-Webseiten interessieren keinen, wenn TikTok spannender ist.“ Er zeigte auf, wie interkulturelle Kompetenz in allen Phasen des Recruitings verankert werden kann. Ludwijn Braams (L&D Support GmbH) stellte in seiner Präsentation vor, wie Neueinstellung, Onboarding und Zusammenhalt mit Einsatz der Profilizer-Methode nachhaltig funktioniert. Die Profilizer-Methode ermittelt mithilfe eines wissenschaftlich validierten Persönlichkeitsprofils individuelle Stärken und Entwicklungsfelder von Bewerber:innen.

So lassen sich passgenaue Rollen finden, sowie Onboarding- und Teamentwicklungsmaßnahmen ableiten. Braams betonte: „Damit setzen wir das wahre Potenzial von Menschen frei und schaffen echten und spürbaren Zusammenhalt im Unternehmen.“ Im abschließenden Workshop diskutierten die Teilnehmenden in Kleingruppen konkrete Maßnahmen, um den Rekrutierungsprozess erfolgreicher zu gestalten – von kultursensiblen Onboarding bis zur Nutzung digitaler Tools zur Kompetenzanalyse.

Sie haben einen Putz-Fimmel?

Dann können Sie sich bei uns so richtig austoben.

Wir suchen eine charmante **Reinigungskraft** (m/w/d) für Vorstandsbüros sowie Privathaushalte.

Bei Interesse senden Sie ihre schriftliche Bewerbung an dkrueger@mcclean-gmbh.de oder



Hannoversche Straße 53a · 37075 Göttingen
Telefon 0551 383660

Mit dem knallroten historischen Londonbus durch Göttingen



britannien gebaut wurde, ist nicht nur ein wahrer Blickfang, sondern auch ein Stück Geschichte auf Rädern. Nach vielen Jahren auf den Straßen Englands hat er seinen Platz in der GöVB-Flotte gefunden. Die geführten Touren starten jeweils um 10:30 Uhr an der Haltestelle „Markt“ vor dem Sparkassen-Gebäude (Markt 5).

Auf der etwa 90-minütigen Fahrt durch die Stadt erfahren die Fahrgäste viel Wissenswertes über Göttingen und seine Sehenswürdigkeiten. Außerdem besteht die Möglichkeit, dem Stadtführer Fragen zu stellen.

Spannende Entdeckungstour durch Göttingen

Michael Neugebauer, Geschäftsführer der GöVB freut sich auf das Angebot: „Die Fahrt mit dem liebevoll restaurierten Londonbus ist eine wunderbare Gelegenheit, die Universitätsstadt Göttingen aus einer anderen Perspektive kennenzulernen. Wir freuen uns darauf, viele Gäste aber auch Einheimische an Bord begrüßen zu dürfen!“

Ein Infolyer sowie die Fahrkarten sind im GöVB-Kundenzentrum Göttingen, Groner Straße 40, erhältlich. Termine: 27. Juli, 24. August, 21. September, 3. Oktober; Dauer: ca. 1,5 Stunden. Die Tickets gibt es im Vorverkauf für 9,00 € / Erwachsene und 4,50 € / Kinder. www.goevb.de

Beliebt bei Göttingern und Touristen – der „Londonbus“ der Göttinger Verkehrsbetriebe.

Auch in diesem Jahr haben die Göttinger Verkehrsbetriebe (GöVB) wieder ein ganz besonderes mobiles Angebot für alle Stadtliebhaber: Stadtrundfahrten im legendären roten Doppeldeckerbus „Miss

Marple“. Fahrgäste können im „Doppelstöcker“ auf eine spannende Entdeckungstour durch Göttingen gehen und dabei viel Wissenswertes über die Stadt erfahren. Der historische Bristol Lodekka, der 1960 in Groß-

DISTILLERY PARTY

DJS, DANCE & DRINKS
23. AUGUST 2025, AB 18 UHR

 Hardenberg Distillery
Hinterhaus | 37176 Nörten-Hardenberg



Eintritt frei



Am 27. und 28. August 2025 öffnet die Messe KOMMUNAL in der Lokhalle Göttingen ihre Tore und wird zum bundesweiten Treffpunkt für Entscheidungsträger aus Städten und Gemeinden. Die Messe bietet alles, was Kommunen brauchen, um sich fit für die Zukunft zu machen.

Kommunale Innovationen hautnah erleben

Auf drei Bühnen erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit über 40 Vorträgen, Interviews und Diskussionsrunden. Im Mittelpunkt stehen topaktuelle Themen wie Digitalisierung, nachhaltige Stadtentwicklung, Künstliche Intelligenz, Mobilität, Sicherheit

und Freizeitgestaltung. Fachleute aus Verwaltung, Wissenschaft und Wirtschaft teilen ihr Wissen und geben wertvolle Impulse für die kommunale Praxis.

140 Aussteller – Ideen und Lösungen für die kommunale Praxis

Neben den Vorträgen präsentieren mehr als 140 Aussteller innovative Produkte und Dienstleistungen speziell für Kommunen. Von smarter Infrastruktur über E-Mobilität bis zur digitalen Bürgerbeteiligung – die Messe bietet praxisnahe Lösungen für die Herausforderungen von Städten und Gemeinden.

Netzwerken und Fachwissen austauschen

Die Messe KOMMUNAL ist die perfekte Plattform, um sich mit Kollegen sowie Experten auszutauschen. Die Vernetzung zwischen Verwaltung, Politik und Wirtschaft steht dabei im Vordergrund. Ein besonderes Highlight ist der „Diskurs KOMMUNAL Finanzen“, bei dem Experten Strategien zur Optimierung kommunaler Haushaltsplanung vorstellen. Diese Veranstaltung ist die einzige, für die eine Verpflegungspauschale erhoben wird – alle anderen Veranstaltungen sowie der Eintritt zur Messe sind kostenlos.

Jetzt kostenlos anmelden!

Die Messe KOMMUNAL richtet sich nicht nur an Bürgermeister und Kommunalpolitiker, sondern auch an Sachbereichsleiter, Beigeordnete und Fachbereichsmitarbeiter. Nutzen Sie diese einzigartige Gelegenheit, um sich auf den neuesten Stand zu bringen und Ihre Kommune fit für die Zukunft zu machen.

Alle Infos und Anmeldung unter: www.messe-kommunal.de



Gewinnen Sie 3 x 2 Tickets für die Edelsteintage Hannover vom 13. und 14. September 2025

Das ist eine tolle Gelegenheit für Mineralien-Fans, Edelsteinliebhaber, Schmuckbegeisterte und Kreative, in die Welt der Edelsteine einzutauchen und das persönliche Lieblingsstück zu finden.



Fotos: Arthur Ulmann

Zu welcher Steinfamilie gehört der Bergkristall?

- a) Quarz b) Korund c) Feldspat

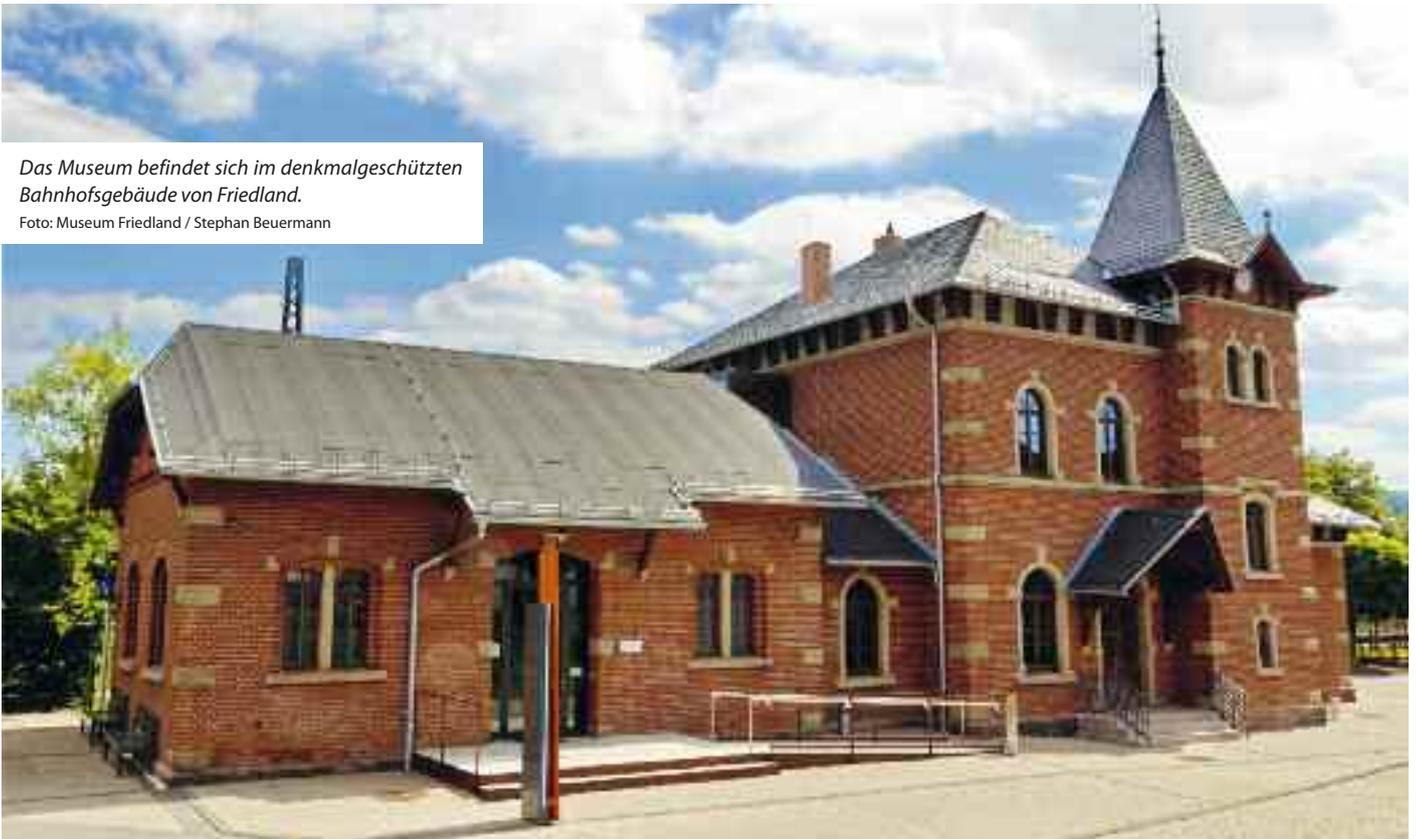
Senden Sie die richtige Antwort per Mail an gewinnspiel@lebenslust-goe.de oder per Post an CitiMediengesellschaft Rita Wagner, Hilsweg 28, 37081 Göttingen



Einsendeschluss ist der 31. August 2025

HETTLING'S Lesezirkel
www.lesezirkel.com

Tel.: 0561/ 820 868-0
E-Mail: lesezirkel@hettling.de



Das Museum befindet sich im denkmalgeschützten Bahnhofsgebäude von Friedland.
Foto: Museum Friedland / Stephan Beuermann

„Friedland war ein Anfang“ Das Museum Friedland erzählt Migrationsgeschichte(n) an einem einzigartigen Ort

Schon beim Betreten des Gebäudes möchte man seine Hand auf die massiven Holzdielen legen. Fast kann man das Rumpeln der Träger spüren, die hier im historischen Bahnhof die schweren Gepäckstücke der Ankommenden rücken. Dort, wo früher Koffer und Kisten gelagert wurden, befindet sich heute der Eingangsbereich des 2016 eröffneten Museums Friedland.

Das Museum lässt Migrationsgeschichten an einem historischen Ort lebendig werden.

Mehr als vier Millionen Menschen sind seit September 1945 über das immer noch aktive Grenzdurchgangslager Friedland in die Bundesrepublik Deutschland gekommen: Flüchtlinge, Vertriebene und Ausgewiesene, entlassene Kriegsgefangene und Displaced Persons, Aussiedler*innen und Spätaussiedler*innen, Schutzsuchende aus vielen Teilen der Welt.

„Fluchtpunkt Friedland“ – unter diesem Titel bietet die Dauerausstellung des Museums

bewegende Einblicke in die Geschichte und Gegenwart des Grenzdurchgangslagers. Mit modernen Medien, berührenden Objekten und beispielhaften Biografien erzählt sie von seiner Arbeit und Bedeutung im Wandel der Zeit. Die Ausstellung folgt den Wegen der Menschen, die seit 80 Jahren hier ankommen. Dabei beantwortet sie auch aktuelle Fragen: Warum verlassen die Menschen ihre Heimat? Wie kommen sie nach Deutschland? Und wie werden sie hier aufgenommen? ■



Multimediale Präsentationen lassen die Geschichte lebendig werden.

Foto: Museum Friedland / Stephan Beuermann

Open-Air-Konzert „Ein Denkmal bewegt“

Am 24. August lädt das Museum Friedland wieder zu seinem inzwischen traditionellen Sommerfest am Mahnmal auf dem Berg Hagen ein. Ab 14 Uhr sorgt die Weltmusikband Tribubu mit Afro-Rhythmen und Folk musikalisch für Stimmung. Zusätzlich gibt es für kleine und große Menschen ein buntes Begleitprogramm. Der Eintritt ist frei.

Kauf von Gold – Wertanlage in Barren oder Münzen



Anleger kaufen gern Gold, weil der seltene Rohstoff in Barren oder Münzen seinen Wert nicht komplett verliert. Bei einer ausführlichen Beratung mit Finanzexperten ist man auf der sicheren Seite. Sparkassen bieten dazu Termine an. Die Kosten für die Prägung von Barren sind in der Regel geringer gegenüber Münzen und dadurch näher am Materialwert.

Gold ist ein gern gesehenes Geschenk zu vielen Anlässen wie Geburt,

Geburtstag, Hochzeit. In vielen Sparkassen bekommen Sie kleine Goldbarren direkt mit einer ansprechenden Geschenkkarte. Auch diese Barren stammen von zertifizierten Herstellern und Sie können sie jederzeit leicht wieder verkaufen, etwa bei Ihrer Sparkasse. Interessieren Sie sich für vergoldete Geschenke? Schauen Sie doch einmal in Ihrer Sparkassen-Filiale vorbei und lassen Sie sich beraten.

Informationen unter www.spk-goettingen.de

EDELSTEINTAGE
13. & 14. SEPTEMBER
Sa. 11-18
So. 11-17

Norddeutschlands große Herbstausstellung!

Hannover Congress Centrum
Theodor-Heuss-Platz 1-3
30175 Hannover
www.edelsteintage-hannover.de

Die Schönheit der Natur in ihrer einzigartigen Vielfalt



Fotos: Arthur J. Mann

Bei den EDELSTEINTAGEN HANNOVER, die am 13. und 14. September 2025 in der Glashalle im Hannover Congress-Centrum stattfinden, können Besucher die faszinierende Welt der edlen Steine und Mineralien entdecken. Über sechzig Aussteller aus Deutschland und dem Ausland präsentieren ihre schönsten Schätze der Erde – vom Rohstein bis zum perfekt geschliffenen Edelstein, bunte Kristalle, seltene Mineralien, uralte Fossilien, atemberaubende Opale und vieles mehr... Für Kreative stehen Edelsteinstränge und Zubehör bereit, um eigene Schmuckstücke zu kreieren. Außerdem können mitgebrachte Schätze kostenlos vom Gemmologen geprüft werden.

Die Veranstaltung ist am Samstag von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 7 Euro, Tickets können bequem online unter <https://edelsteintage-hannover.de> oder vor Ort an der Tageskasse gekauft werden. Kinder bis 14 Jahre haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt.



Save the Date!

**325 Jahre
HARDENBERG
DISTILLERY –
große Distillery
Party zum Jubiläum**



Fotos: Hardenberg Distillery

Am Samstag, den **23. August 2025** feiert die HARDENBERG DISTILLERY mit einer großen Distillery Party ihr 325-jähriges Jubiläum! **Ab 18 Uhr bis in die Nacht** gibt's Spirituosensklassiker aus 325 Jahren Brennerei-Kunst, exzellente und innovative Drinks von international bekannten Bartendern, mitreißende Live-Acts, energiegeladene DJ-Beats und ausgelassene Partystimmung. Das besondere Jubiläum verspricht ein echtes Highlight in der langen Event-Tradition auf dem Hardenberg zu werden: Denn die Grafen von Hardenberg laden zu einer unvergesslichen Nacht voller Genuss, Unterhaltung und Feierlaune, die man sich nicht entgehen lassen sollte.

Der Eintritt ist frei!

Bereits 1700 gegründet und in 10. Generation von der gräflichen Familie von Hardenberg geführt, erfindet sich die ehemalige Hardenberg'sche Kornbrennerei mit der Modernisierung und Umbenennung in HARDENBERG DISTILLERY im Jahr 2019 neu. HARDENBERG Club Triple Malt Whiskey (42,5% vol.), hergestellt aus Gerste, Weizen und Roggen, steht als eines der neuesten Produkte exemplarisch für die Verbindung aus Tradition, Handwerkskunst und Innovation der Distillery.

Daher ist er auch ab September in einer limitierten Geschenkpackung mit einem hochwertigen Whiskey-Glas erhältlich (0,7-l-Flasche, UVP 24,99 €).

www.hardenbergdistillery.com



beckers bester erhält fünfmal Gold von DLG-Jury

Alljährlich zeichnet die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) Lebensmittel mit den DLG-Prämierungen in Gold, Silber und Bronze aus. Alle prämierten Produkte müssen, soweit es im Prüfrahmen vorgesehen ist, eine sensorische Analyse, Labortests sowie eine Zubereitungs-, Verpackungs- und Kennzeichnungsprüfung bestehen. Im Zentrum der Tests steht die sensorische Analyse der Lebensmittel (u.a. Aussehen, Geruch, Geschmack und Konsistenz). Eingesetzt werden Experten aus Wissenschaft und Praxis, die sich beruflich regelmäßig und mit der sensorischen Beurteilung von Lebensmitteln beschäftigen und somit über ein hohes Maß an Qualifikation verfügen. In der Produktgruppe „Frucht- und Erfrischungsgetränke“ wurden in diesem Jahr gleich 13 Fruchtsäfte und -nektare des bekannten Saffherstellers becker's bester aus Lütgenrode ausgezeichnet. Das Familienun-



ternehmen aus Lütgenrode darf sich über fünfmal Gold, sechsmal Silber und zweimal Bronze freuen.

Gold: Ananas, Mango, Maracuja, Schwarze Johannisbeere und Frühstückssaft im nachhaltigen 1 L Tetra Pak.

Silber: Orange, Banane, klarer Apfel, weiße Traube, rote Traube und der Neuzugang Orange-Mandarine-Nektar.

Bronze: Kirsche und Apfel naturtrüb.

Geschäftsführer Lothar Welker: „Die Auszeichnungen belegen einmal mehr, dass sich konsequentes Qualitätsstreben und insbesondere unsere kompromisslose Rohwarenbeschaffung auszahlen. Ganz besonders freuen

wir uns über die Silbermedaille für unseren neuen Orange-Mandarine-Nektar aus Direktsaft. Ich finde das beachtlich, weil wir bewusst auf den Zusatz von Zucker verzichtet haben.“

becker's bester wurde zum 33. Mal der Preis für langjährige Produktqualität verliehen. Fünf Jahre in Folge müssen Unternehmen an den produktspezifischen internationalen Qualitätsprüfungen des DLG-Testzentrums Lebensmittel teilnehmen und pro Prämierungsjahr mindestens drei Prämierungen erzielen. Ab dem fünften erfolgreichen Teilnahmejahr wird der Betrieb mit dem „Preis für langjährige Produktqualität“ ausgezeichnet. ■

KREDO

Seegarten

EINTRITT FREI!

CLUBNIGHT AM KIESSEE

23. August 2025 · 16:00 bis 22:00 Uhr

DJ LINE-UP

Djane Trine Beatz aus Erfurt
Djane Steffy de Martines aus Rostock
DJ Vrancky Unique aus Göttingen
DJ Chris Hank aus Göttingen
DJ Mosella aus Trier
DJ Elwood aus Attendorn
DJ TuneX aus Köln

DRINKS

Bier vom Fass
Wein & Secco
FOOD
Rostbratwurst vom Holzkohlegrill
BBQ Buffet
Fritten mit bunten Toppings

WWW.RESTAURANT-KREDO.DE

Sandweg 9a | 37083 Göttingen | 0551 77075066
Mo Ruhetag | DI-MI 12-16.30 | 18-22 Uhr
DO-SA 10-16:30 | 18-22 Uhr | So 10-16:30 Uhr

Genießen Sie den KREDO Seegarten mit schönstem Blick auf den Kiessee



Der Seegarten des Restaurants Kredo lädt zur sommerlichen Auszeit ein. Erfrischende Getränke mit oder ohne Alkohol, eine Vielfalt kulinarischer herzhafter Angebote oder süßer Gaumenfreuden wie Kaffee, Kuchen, Eis, frische Waffeln und mehr verlocken zum Genuss.

Es ist wieder so weit - Kredo & Radio Leinewelle Clubnight

Es wird elektronisch im Seegarten mit der Clubnight von Radio Leinewelle & Kredo. DJ Elwood aus Attendorn ist bereits zum 2. Mal dabei. Für kühle Drinks ist gesorgt. Der Holzkohlegrill läuft, das BBQ Buffet lädt ein und knusprige Fritten warten auf einen guten Appetit! Samstag 23. August von 16.00 bis 22.00 Uhr. Der KREDO Seegarten ist sieben Tage die Woche von 12.00 Uhr bis 21.00 Uhr geöffnet. ■

ADVERTORIAL

Ökologisch wertvolles Bio-Qualitätsfleisch

Der Bioland-Metzger Martin Theisinger gründete vor 13 Jahren die erste Bio-Metzgerei im nordhessischen Naturpark Habichtswald, nachdem er seinen Job als Abteilungsleiter in der Fleischabteilung einer großen Supermarktkette aufgegeben hatte. Seitdem veredelt der 42-jährige Metzgermeister ausschließlich Bio-Fleisch aus der Region. Das Sortiment der Bio-Metzgerei mmh-Bio umfasst von Bratwürsten in verschiedenen Ausführungen, Ahle Wurst, Chorizo, Fenchelsalami, Hausmacher Würstwaren, Leberwurst mit verschiedenen Beeren bis hin zu bekannten und weniger bekannten Zuschnitten.

Seine handwerklich hergestellten Schinken-spezialitäten gibt es nicht nur zur Spargelsaison. Besonders stolz ist der Bio-Metzger auf sein Sortiment von trocken-gereiftem Rindfleisch und um die Osterzeit auf sein Lamm- und Schaffleisch aus eigener Zucht. Auch handwerklich hochwertig gegerbtes Lamm- und Schaffell bietet er an. „Im Mittelpunkt



Martin Theisinger

Foto: Stephan Beuermann

meiner Arbeit stehen Transparenz, handwerkliche Herstellung, Herkunft des Fleisches und vor allem der Geschmack.“

Bei der Vermarktung ist Martin Theisinger breit aufgestellt: Am Betriebsstandort Ehlen verkauft er seine Produkte in einem Marktwagen und zusätzlich samstags und donners-

tags auf dem Wochenmarkt in Göttingen an. Daneben beliefert er Bio- und Hofläden und Gastronomiebetriebe; in Göttingen zum Beispiel das LOKALneun, Kredo, Apex und trinklich. Seine Begeisterung für Bio-Fleisch möchte er mit vielen Menschen teilen.

Seit 2016 beliefert er das erste Bio-Restaurant Weissenstein in Kassel, das für eine regionale transparente Wertschöpfungskette mit Stefan Itter als Landwirt, Martin Theisinger als Metzger und René Müller als Koch steht. Außerdem betreibt er eine Bioland-Schäferei mit 250 Mutterschafen plus Nachzucht und eigenen Mastlämmern. Verarbeitet wird das ganze Tier „Nose To Tail“ (von Nase bis Schwanz). Seine insgesamt 300 Schafe und Lämmer lässt er auf Streuobstwiesen weiden. Der Landwirtschaft sehr verbunden holt er sich Kraft und Inspiration in der Natur.

Wochenmarkt Göttingen, Stand 117.

Jeden Do. von 8–13 Uhr und jeden Sa. von 8–14 Uhr. www.mmh-bio.de

Wir sind dabei!

Bio-Hähnchen

- ohne Küentöten
- mit Hahnen-Aufzucht

Metzger Martin

Echtes Handwerk ohne Schnick Schnack

www.metzger-martin.com

Bratwurst in fünf Sorten

Trocken gereiftes Rindfleisch

Lammfleisch aus eigener Haltung

Deutsche Landwirtschaft DE-ÖKO-006



Das genussfreudige Publikum stellt für die Restaurants, Cafés und Kneipen in der Universitätsstadt an der Leine und der Region eine besondere Herausforderung dar. Schließlich haben die Göttinger Gourmets nicht nur einen exquisiten Geschmack, sondern sind auch in einem ausgesprochenen Maße akademisiert. So stehen zuweilen bei der Befriedigung ihrer Bedürfnisse Gedankenspiele vor Gaumenfreuden und Hochgeistiges vor Hochprozentigem. Der Frage, wie die einzelnen Gastronome sich dieser Herausforderung stellen, gehen wir in dieser Genießerkolumne nach.



Fotos: Golfrestaurant Hardenberg

Genießen in der Region GOLFRESTAURANT HARDENBERG

Ambiente & Raumgefühl

Satter, gepflegter grüner Rasen, soweit das Auge blickt. Darauf bunt gekleidete Menschen, die mit kleinen Eisenschlägern versuchen, einen weißen (oder bunten) Ball in etwas größere Löcher zu befördern. Das ist der herrliche Ausblick, den der Gast von der Terrasse des Sachsenross auf die Fairways des Golfplatzes in Nörten-Hardenberg hat. Bei etwas kälteren Temperaturen lockt derselbe Blick aus dem großen Wintergarten, ansonsten das heimelig gemütliche Ambiente des Innenraums.



Service & Wohlfühlfaktor

Selbstverständlich ist das Restaurant nicht ausschließlich für Golfer geöffnet, wird jedoch häufig von Personen frequentiert, die diesen Sport betreiben. Da der Golfer an sich ein freundlicher Mensch ist, entspricht auch der Service dieser Vorgabe.

Das Personal ist ausgesprochen zuvorkommend und sogar humorvoll, Speisen und Getränke gelangen zügig an den Platz.



Zutaten & Zubereitung

Das Sachsenross präsentiert gute deutsche Küche mit einer durchaus feinen Note und mediterranem Anstrich. Dabei gibt es selbstverständlich jahreszeitliche Besonderheiten, die die Speisekarte bereichern. Die Zutaten sind frisch und stammen aus der Region. Die Zubereitung lässt keinen Wunsch offen. Der Klassiker, das Schnitzel mit fantastischem Salat und Pilzrahmsauce, ist geeignet, jede Golfrunde würdig abzuschließen.





Prozente & Promille

Ein frisch Gezapftes vom Fass oder gerne auch ein Radler ist das Getränk der Wahl für Golfspieler. Es gibt aber auch durchaus eine ansprechende Weinkarte (mit gutem Weissen) und selbstverständlich alle Arten von Softdrinks.

Preisleistungs-Verhältnis

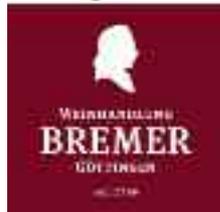
Dass Golfer reiche Schnösel sind, ist ein Ammenmärchen. Dementsprechend moderat sind auch die Preise im Sachsenross, die die gute Qualität der Speisen sehr zurückhaltend abbilden. Auch nach der Anschaffung eines neuen Schlägersatzes ist auf jeden Fall noch ein gutes Essen drin.

Zu guter Letzt

Ein Ausflug zum Golfplatz in Nörten-Hardenberg lohnt sich nunmehr auch für Nicht Golfer. Die wunderbare Aussicht auf der großen von Sonne umfluteten Terrasse und die hervorragend zubereiteten Speisen geben dem Sachsenross jede Menge Argumente an die Hand. ■



Die Wein-Kolumne



Vorgestellt von
Philipp Bremer
Barfüßerstraße 10
37073 Göttingen
www.weinhandlung-bremer.de



Sommer, Sonnem Wind und Meer – oder einfach ein kühles Glas „Muscadet“



Philipp Bremer

Nah der Mündung der Loire in den Atlantik liegt das Anbaugebiet Muscadet und ist mit seinen über 8000 Hektaren eines der größten an der Loire.

Aus der Rebsorte „Melon de Bourgogne“ entstehen säurearme, milde Weine mit eher neutralem Charakter. Ehemals wurde in der Region am unteren Lauf der Loire diese ertragreiche Sorte zur Branntweinherstellung angebaut. Später entdeckten die Winzer den Ausbau „sur lie“. Dabei bleibt der frisch vergorene Jungwein mehrere Monate auf der Feinhefe. Das verleiht ihm einen ganz eigenen, feinwürzigen Charakter und plötzlich jede Menge Frische, die manchmal sogar durch etwas Kohlensäure unterstützt wird.

Die Familie Branger auf der Domaine La Haute Fèvrerie baut die Weine traditionell nach biologischen Richtlinien aus und produziert seit 4 Generationen Weine mit eigenem, sehr elegantem Charakter, die durch ihre völlig trockene Art und herrliche Reintönigkeit begeistern.

Die Weine sind leicht, frisch, feinduftig und beste Begleiter für sommerliche Genussmomente. Ob Picknick, sundowner, Afterwork, „Maintenant, c’est l’heure de l’aperitif!“ (Früher auf deutsch: „Dämmer-schoppen“).

Dieser Wein liebt die Geselligkeit, er ist einfach gerne unter Menschen! Dabei drängt er sich nicht in den Vordergrund, bringt eher andere in beste Position: Fisch und Meeresfrüchte lieben ihn besonders, in seiner Gegenwart können sie so richtig glänzen.

Unser Tipp: Haben sie ihn dabei, kühlen sie ihn gut, und schenken sie großzügig ein, das ist französische Lebensfreude!

Wir wünschen ihnen einen genussreichen, freudevollen Sommer!

Ihr Weinhändler
Philipp Bremer

2023 Muscadet Sèvre
et maine AOP „sur lie“
0,75 10,90€

Domaine La Haute Fèvrerie,
Loire



Endlich Sommer!

Tipps für Urlaub,
Ausflüge und Freizeit





Mallorca genießen und entdecken
Vielfältige Inselerlebnisse mit stilvoller Anreise ab Kassel Airport



Mallorca, die größte der Baleareninseln, begeistert mit einer beeindruckenden Mischung aus kulturellen Highlights, atemberaubenden Landschaften und mediterranem Flair.

Ob Badeurlaub an den traumhaften Stränden am türkisblauen Meer oder erlebnisreiche Ausflüge über die spektakulären Klippenstraßen hin zu den gewaltigen Gipfeln der Serra de Tramuntana im Nordwesten der Insel, zahlreiche idyllische Dörfer, einzigartige

Panoramen und grandiose Naturlandschaften wechseln sich ab. Oder ein Ausflug nach Palma de Mallorca eine historische Pracht mit lebendigem Stadtleben.

Die Inselhauptstadt fasziniert mit ihrer reichen Geschichte und quirligen Atmosphäre. Ein Wahrzeichen der Stadt ist die imposante Kathedrale La Seu, ein Meisterwerk gotischer Architektur, das majestätisch über dem Hafen thront.

Auch der Königspalast La Almudaina lädt dazu ein, in die königliche Vergangenheit Spaniens einzutauchen.

Die charmante Altstadt mit ihren engen Gassen, traditionellen Innenhöfen und vielfältigen Boutiquen bieten ein authentisches mallorquinisches Erlebnis. Eine große Anzahl an Cafés und Restaurants servieren hier lokale Spezialitäten und laden zum Genießen und Verweilen ein. Mallorca – eine Insel mit vielen Gesichtern ist absolut eine Reise wert.



Musik, Oldtimer & exzellente Weine

Fachwerksommer 2025 entlang der Deutschen Fachwerkstraße mit zahlreichen Events

■ Bis Ende September darf man sich in vielen Städten entlang der Deutschen Fachwerkstraße auf Veranstaltungen im Rahmen des zweiten „Fachwerksommers“ freuen. Alle Events stehen nach Regionen geordnet unter www.deutsche-fachwerkstrasse.de. Hier sind sechs Beispiele in chronologischer Reihenfolge:

- Musikfestival Sound of Idstein (Südhessen) vom 4. bis 6. Juli.
- Oldtimertage in Einbeck (Niedersachsen) vom 4. bis 6. Juli.
- Kultursommer auf der Miltenburg oberhalb von Miltenberg (Unterfranken) vom 21. Juli bis 3. August.
- Sommerliche Musiktage Hitzacker (Niedersachsen) vom 26. Juli bis zum 3. August.
- Oberlausitztag in Ebersbach-Neugersdorf (Sachsen) am 21. August.
- Wein- und Stadtfest in Gengenbach (Ortenaukreis in Baden-Württemberg) am 20. und 21. September. ■ djd



Bei den Oldtimertagen in Einbeck vom 4. bis zum 6. Juli können wieder zahlreiche „Schätzchen“ bewundert werden.

Foto: djd/Deutsche Fachwerk Straße/Donkervoort

Mit der Brockenbande zum Druidenstein

Familienfreundliche Wandertouren im Oberharz am Brocken

■ Auf unternehmungslustige Kinder warten oben im Harz spannende Abenteuer, wenn sie mit der neuen Rätsel-App und der „Brockenbande“ auf Tour gehen: Vier kleine Comic-Helden nehmen sie mit zu Entdeckungstouren, auf denen sie Rätsel lösen können. Auf den vier Rundwegen unter dem Motto „Das Erbe der Raben“ sind die Wege zu den Erfolgserlebnissen nicht weit. Sie führen zu Aussichtspunkten mit Brockenblick, tiefen Schluchten, versteckten Bergdörfern oder tosenden Gebirgsbächen. Die Ferienregion Oberharz am Brocken liegt gut erreichbar im Westen von Sachsen-Anhalt, aber abseits der touristischen Hauptorte. Hier gibt es ruhige Ferienwohnungen und -häuser, familienfreundliche Wanderwege und Ausflugsziele. Unter www.oberharzinfo.de sind die Rätsel-App und viele Tipps für Familien zu finden. ■ djd



Zu jeder Jahreszeit lädt die Harzer Bergwelt Familien zu naturnahen Erlebnissen ein.

Foto: djd/Tourismusbetrieb Oberharz am Brocken/Jan Reichel

Wanderschuhe an und los – Stempelheft jetzt auch in Bad Gandersheim

Mit Bronze fängt es an, bei Silber hat man schon eine paar mehr lohnende Ausblicke, Schutzhütten oder landschaftlich wunderschöne Ziele erfasst. Gold gibt es bei 24 erwanderten Stempeln. Die Krönung sind 222 Stempel und dann ist der kleine, sehr begehrte Wanderpass der Harzer Wandernadel, ergänzt durch diverse Sonderstempel, auch voll.

Ein Spaß für Groß und Klein, aber das Beste ist: Die Stempelhefte für viele reizvolle Wanderungen im Harz sind ab sofort auch in der Bad Gandersheimer Tourist-Information für eine Gebühr von 4 € erhältlich. Dazu können dort bei Vorlage der erwanderten Stempel auch die Wandernadeln für je 4,50 € erworben werden. Sogar eine kleine Plakette für den mitwandernden Vierbeiner ist erhältlich.

Dann nichts wie los! Stempelheft besorgen und loswandern! Und wer in Bad Gandersheim damit beginnen möchte, kann sich den Sonderstempel in Brunshausen beim Portal zur Geschichte in sein Heft drücken.

Dort steht der blaue Kasten zu folgenden Terminen:
18. bis 17. Juli 2025; 15. bis 18. August 2025; 5. bis 7. September 2025; 19. bis 21. September 2025



Ton am Dom – Ein Fest der Kunst, Kultur und Kulinarik



Die Veranstaltung „Ton am Dom“ begeistert vom 5. bis 6. Juli 2025 mit einem der schönsten Töpfermärkte unseres Landes sowie zahlreichen Kreativangeboten, Konzerten und kulinarischen Highlights. Der 1000 Jahre alte Domplatz wird zur Bühne von über 50 Töpfern und Keramikern, die ihre Kunstwerke zwischen der romanischen Liebfrauenkirche und dem gotischen Dom präsentieren. Von traditioneller Keramik bis hin zu modernen Interpretationen ist für jeden etwas dabei. Neben Konzerten in der Kathedrale öffnen die Museen und der Dom ihre Türen, um mit besonderen Führungen und Sonderausstellungen ihre wertvollen Schätze und Kostbarkeiten zu zeigen. Eine breite Auswahl an gastronomischen Köstlichkeiten und ein musikalisches Programm runden das Erlebnis ab. Mit dem Event „Ton am Dom“ verbinden sich Kreativität und Genuss miteinander und lassen das Publikum in eine inspirierende Atmosphäre eintauchen.

**Keramik
Kunst
Köstlichkeiten**

Ton am Dom

in
Halberstadt

5. und 6. Juli 2025

Samstag 10 bis 23 Uhr • Sonntag 10 bis 17 Uhr

Rund um den Domplatz erwarten Sie:

- mehr als 50 Töpferstände,
- diverse Köstlichkeiten für den Gaumen,
- besondere „Leckerbissen“ der Museen,
- Klänge im und am Dom (u.a. Cathedral Pipes, Deutschlandtreffen der Bläserchester)
- Accoustic Jam – Rock, Pop und Oldieklassiker
- historisches Theaterspektakel in der Martinikirche

03941 551815 | tourist-info@halberstadt.de

Sommer, Sonne, Therme-Zeit!



lassen Sie die Seele baumeln – direkt am idyllischen Ufer der Weser. Ob entspannte Stunden im vitalisierenden Thermalwasser oder ein belebender Saunagang – hier fühlt sich jeder Tag ein bisschen wie Urlaub an. 23-prozentig sprudelt die Sole aus Bad Karlshafens Quelle. Dieses heilkräftige Thermalgemisch, reich an Mineralien und Spurenelementen, gelangt in die Becken der Wesertherme.

Die **Thermenwelt** lädt zum Relaxen in den verschiedenen Becken mit einem Solegehalt von 1,5 bis 12 % und den vier Whirlpools ein. Eine entspannende Massage oder kosmetische Anwendung macht den Tag perfekt. Im **Saunaland** warten 7 Themensaunen von 80 – 105 Grad, 1 Nebelhöhle, 1 Osmanischer Hamam, 1 Schneehöhle mit -10 Grad, 1 Bootssauna und viele weitere Attraktionen darauf entdeckt zu werden.

Weser-Therme Bad Karlshafen Kurpromenade 1, 34385 Bad Karlshafen, Telefon: 05672 9211 0; www.wesertherme.de

wesertherme
BAD KARLSHAFFEN

Der Sommer ist "cool"!

Geöffnet tägl. 9 - 22 Uhr * Fr. + Sa. 9 - 23 Uhr
Geschlossen Heiligabend + Neujahr

Bad Karlshafen GmbH * Gesellschaft für Standort und Marketing
WESER-THERME * Kurpromenade 1, 34385 Bad Karlshafen * Tel. 05672 9211 0

www.wesertherme.de

Lebenslust:gö
HANN. MÜNDEN
IM HERRBERGELAND

Lust auf Erlebnisse?

VERANSTALTUNGSTIPPS FÜR HANN. MÜNDEN FINDEST DU HIER!

Scan me:

Kunsthändlermarkt,
Keramikmarkt an der Werra,
Herbst- und Bauernmarkt

Bad Harzburg – *Echt. Schön.*

Der Indian Summer steht vor der Tür. Perfekt, diesen mit dem passenden Programm zu nutzen und zu genießen. Bad Harzburg bietet mit seinen zahlreichen Angeboten, viele Möglichkeiten, dem stressigen Alltag zu entschwenden und Momente mit seinen Liebsten zu erleben. Mit der historischen Burgberg-Seilbahn in nur drei Minuten auf den Burgberg „gondeln“, die ursprüngliche Natur des Nationalpark Harz auf Premiumwegen erwandern, die Luchse und Wildkatzen bei der Fütterung erleben und durch die alten



Baumkronen des Kalten Tals barrierefrei in über 20 Metern Höhe über den Baumwipfelpfad Harz wandeln, mit der BaumSchwebeBahn vom Großen Burgberg schweben, eintauchen in ein Animationsabenteuer im Multivisionskino „Hickhack um die Harzburg“, entspannt den Tag in der Sole-Therme verbringen – all das und noch viel mehr ist in Bad Harzburg möglich.

Nähere Informationen unter: www.bad-harzburg.de

Klostermarkt in Walkenried



Beliebtes Highlight im September: Der alljährliche Klostermarkt auf dem Klostervorplatz in Walkenried ist ein großer Besuchermagnet mit überregionaler Strahlkraft. In diesem Jahr findet er am Samstag, dem 27. September, und Sonntag, dem 28. September, jeweils von 10 bis 18 Uhr statt. Vor der beeindruckenden Kulisse des ehemaligen Zisterzienserklosters Walkenried bieten seit 2008 Ordensgemeinschaften aus ganz Deutschland und anderen europäischen Ländern eine bunte Produktpalette aus klösterlicher Werkstatt, Küche, Keller und Garten an. Der Klostermarkt mit seinem abwechslungsreichen Rahmenprogramm ist ein Fest für Leib und Seele, aber auch ein Forum für ökumenische Begegnungen und Gedankenaustausch zwischen klösterlichen Marktstandbetreibenden und Gästen.

Das ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried ist ein Ausflugstipp für Groß und Klein während der Sommermonate: Führungen, KlosterRallye, Konzerte und vieles mehr versprechen eine besondere Reise ins Mittelalter! Weitere Informationen unter www.kloster-walkenried.de.

29. Gänselieselfest in Göttingen am 28. September 2025



Fotos: Christoph Mischke

In Göttingens Innenstadt können sich kleine und große Menschen auf ein farbenfrohes Fest freuen. Viele spannende Aktionen und Angebote erwartet das für Familien zugeschnittene Fest auf dem Marktplatz und in den Seitenstraßen. Der verkaufsoffene Sonntag lädt in den geöffneten Geschäften von 13 bis 18 Uhr zum Flanieren und Einkaufen ein. Viele Einzelhändlerinnen und Einzelhändler überraschen mit tollen Angeboten und freuen sich auf Sie! In den Seitenstraßen zeigen nicht nur Tanzgruppen ihr Können, Kinder können mitmachen bei entsprechenden Mitmach-Aktionen und ein vielfältiges Musikprogramm ist eingeplant. Höhepunkt des Tages ist die Vorstellung des frisch gekürten neuen Gänseliesels sowie des Mini-Gänseliesels um 16 Uhr auf dem Rathaus Balkon. ■

Sommerfestival in der Autostadt Wolfsburg



Fotos: Janina Snatzke

Sehen Sie auch schon den Sommer herbei? Wir freuen uns bereits auf sonnige Tage, erfrischende Getränke, ein spektakuläres Rahmenprogramm sowie mitreißende Konzerte bei unserem Sommerfestival! Vom 4. Juli bis 17. August 2025 verwandelt sich die Parklandschaft in eine der aufregendsten Festival-Locations der Region. Auf den Outdoor-Bühnen erwartet Sie ein hochkarätiges Line-Up mit 34 deutschen und internationalen Top-Acts. Ein abwechslungsreiches Programm verspricht bei actiongeladenen Kletterpartien, chilligem Strandleben und erfrischenden Sommersnacks Entspannung, Action und Genuss für die ganze Familie. Auf alle, die gerne kreativ sind und auch in den Ferien etwas Neues lernen möchten, warten Workshops für Kinder, Jugendliche und Eltern-Kind-Tandems. Zahlreiche Mitmachangebote wie SUP-Yoga, Barre Pilates, ein BMX-Rad-Workshop oder Wikingerschach bieten Gelegenheit, gemeinsam zu spielen und neue Hobbies zu entdecken. Die Autostadt freut sich auf einen unvergleichlichen Sommer 2025 mit Ihnen!

Autostadt GmbH, Stadtbrücke, 38440 Wolfsburg, Tel. 0800 288678238 ■

Erntedank, Garten- und Landlust



Beim Apfel- und Birnenmarkt am 27. und 28. September 2025 ist die Duderstädter Innenstadt die Anlaufstelle für Liebhaber der Landlust und alle Hobbygärtner. Hier können die Gäste Inspirationen sammeln und sich auf die traumhafte Herbstzeit einstellen. Die Geschäfte laden mit der neuen Herbstmode beim verkaufsoffenen Sonntag zum Shoppen und Bummeln ein. Über 80 ausgesuchte Aussteller präsentieren Schönes zu den Themenwelten Garten und Landlust und zeigen dekorative Dinge für das Zuhause als auch kulinarische Genüsse mit Produkten aus der Region. Die Besucher können 3-5 Äpfel aus ihrem Garten mitbringen, um von einem Pomologen die Sorten von 11-18 Uhr die Sorten bestimmen zu lassen. Viele der Marktaussteller präsentieren sich jedes Jahr wieder mit Bewährtem und vielen neue Produkten oder Aktionen. Samstag von 10 bis 18 Uhr; Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Die Geschäfte öffnen Sa. von 9 bis 18 Uhr; So. von 12 bis 17 Uhr.

Lassen Sie sich verzaubern von der wunderschönen Farbenvielfalt dieser herrlichen Jahreszeit.

Ein Besuch des Apfel- und Birnenmarktes ist für die ganze Familie ein tolles Erlebnis. ■

150 + 1 Jahre Iberger Tropfsteinhöhle

Am 23. und 24. August 2025 lädt das HöhlenErlebnisZentrum Iberger Tropfsteinhöhle bei Bad Grund zu einem besonderen Jubiläum ein: Gefei-ert werden 150 + 1 Jahre Schauhöhle im Iberg – mit einem vielfältigen Kulturprogramm für die ganze Familie, über und unter Tage. Der Eintritt ist frei.

Die Iberger Tropfsteinhöhle ist seit 1874 touristischer Anziehungspunkt im Westharz. Erleben Sie ein Kulturwochenende der besonderen Art: Besucherinnen und Besucher erwartet ein spannendes Programm aus Wissenschaft, Musik, Natur und Mitmachaktionen:

- Führungen, Kurzvorträge und Diashows rund um die Höhle, Geologie und Karstlandschaft
- Kinderrallyes, Bastelaktionen, Kinderschminken und Kletterwand
- Live-Musik über und unter Tage: Jazz, Folklore, Alphorn, Gitarrenduos und mehr
- Theater & Klangperformances in der Höhle – darunter sphärische Klangschalen, Walking Acts und „Höhlengespräche mit Fledermaus“
- Sonderveranstaltungen am Abend: kostenfreie Reservierung per E-Mail nötig: jubiläum@hoehlen-erlebnis-zentrum.de
- Samstag, 23. August, 19 Uhr: Wandelkonzert mit Seven Up (A-cappella) in der Höhle
- Sonntag, 24. August, 20 Uhr: Konzertabend im Atrium mit Isaak (ESC 2024, „German Newcomer of the Year“) & Dago-ber-t Weiß



Foto: Brigitte Moritz



Seven Up
Foto: Ute Talke

Busshuttle ab Parkplätze Bad Grund, festes Schuhwerk und wärmende Kleidung mitbringen, ca. 8 °C. in der Höhle

HöhlenErlebnisZentrum Iberger Tropfsteinhöhle, An der Tropfsteinhöhle 1, 37539 Bad Grund (Harz)
www.hoehlen-erlebnis-zentrum.de

**WIR FEIERN
150 + 1
JAHRE**

**Schauhöhle
im Iberg**

Eintritt frei

**23. - 24.
August 2025**
Kulturwochenende
über und unter Tage
für Familien, Forscher,
Höhlen-Fans

HöhlenErlebnisZentrum
HÖHLE UND MUSEUM AM IBERG

ADVERTORIAL

HANNOVER

Hannover – Stadt der Gärten: 700 Jahre Gartenkultur erleben



Großer Garten

2025 feiert Hannover ein ganz besonderes Jubiläum: 700 Jahre Gartenkultur! Seit dem Mittelalter prägt das Zusammenspiel von Natur und Stadt das Gesicht Hannovers – und macht es heute zu einer der grünsten Großstädte Deutschlands.

Die Geschichte beginnt im Jahr 1325 mit dem St.-Nikolai-Friedhof, dem ältesten noch erhaltenen Gartenraum der Stadt. Über Jahrhunderte hinweg entstanden beeindruckende Gartenanlagen – von barocken Prachtgärten über englische Landschaftsparks bis hin zu zeitgenössischen Stadtgrün-Projekten. Die weltberühmten Herrenhäuser Gärten, der Hinübersche Garten oder der Hermann-Löns-Park stehen exemplarisch für die Vielfalt der Stile und Epochen.

Das Jubiläum „Hannover – Stadt der Gärten“ lädt dazu ein, diese grüne Geschichte lebendig zu erleben: auf Spaziergängen, Führungen, Veranstaltungen und digitalen Entdeckungstouren. Die Gartentradition ist nicht nur ein bedeutendes kulturelles Erbe – sie zeigt auch, wie sich Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Stadtentwicklung seit Jahrhunderten verbinden.

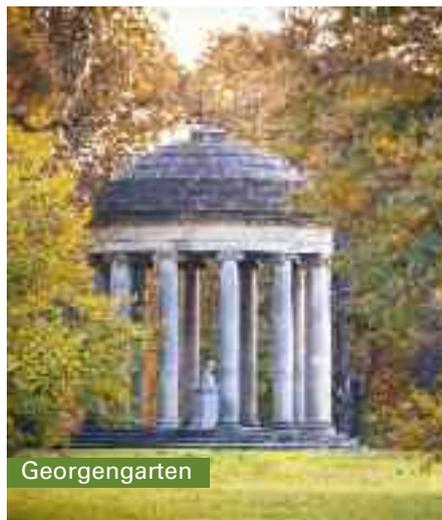
Entdecken Sie 700 Jahre Gartenkunst – und lassen Sie sich von Hannovers grüner Seite begeistern!

Der neue Grüne Faden Hannover – 700 Jahre Gartenkultur entdecken

Hannover gilt seit jeher als Stadt der Gärten. Mit dem neuen Grünen Faden können Besucherinnen und Besucher

die grüne Vielfalt der Stadt auf besondere Weise erleben: 21 sorgfältig ausgewählte Gartenanlagen laden dazu ein, 700 Jahre Gartenkunst in all ihren Facetten zu entdecken – vom Mittelalter bis in die Gegenwart.

Die Route führt zu historischen Orten wie dem St.-Nikolai-Friedhof von 1325, über bedeutende Landschaftsgärten wie dem Hinüberschen Garten und dem idyllischen Hermann-Löns-Park, bis hin zu modernen Konzepten wie den EXPO-Gärten oder den neuen City-Roofwalks



Georgengarten



Stadtpark



Welfengarten

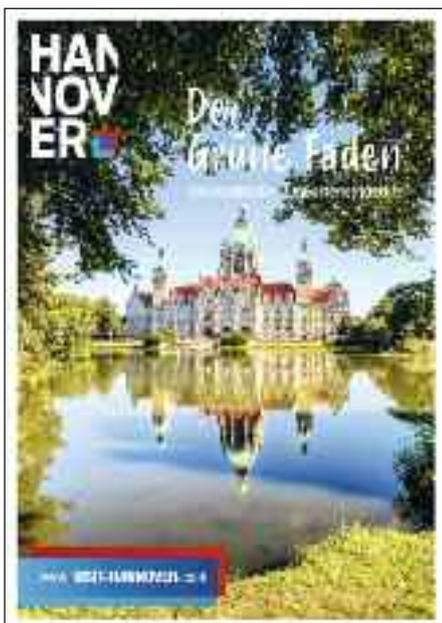


Stadtfriedhof Stöcken

mitte in der Innenstadt. Jeder dieser Orte spiegelt die Verbindung von Natur, Kultur und Stadtentwicklung auf ganz eigene Weise wider.

Die Broschüre zum Grünen Faden bietet einen kompakten Überblick über alle 21 Gartenanlagen: mit kurzen Porträts, historischen Hintergründen sowie praktischen Informationen zu Lage und Erreichbarkeit. Ob Gotik, Barock oder Moderne – jede Station erzählt ein Stück Stadtgeschichte. Erhältlich ist die Broschüre ab Mitte April zum Preis von 3,50 € in der Tourist Information am Ernst-August-Platz 8 und in den Herrenhäuser Gärten.

Weitere Informationen und Angebote rund um Hannovers grüne Oasen finden Sie unter:
www.visit-hannover.com/gruener-faden



Alle Fotos: Lars Gerhardt

Tipp für die Urlaubsregion Hannover:

Auch am Deisterrand in Wennigsen gibt es auf einem Grünen Faden Naturdenkmale und Historisches zu entdecken! Und für diejenigen, die vom üppigen Grün gar nicht genug bekommen können, lädt der Grüne Ring um Hannover zu abwechslungsreichen Fahrradtouren ein.

Stadtrundfahrten Stadt der Gärten: 700 Jahre Gartenkultur erleben

Die 3-stündige Tour mit einem modernen Reisebus führt Sie vorbei an historischen Friedhöfen, beeindruckenden Gärten und malerischen Grünanlagen inkl. ausgewählter Ausstiege. Ein besonderes Highlight ist der Gartenfriedhof, einer der ältesten Friedhöfe der Stadt, auf dem einige bekannte Hannoveraner Persönlichkeiten ihre letzte

Ruhe gefunden haben. Ebenso lädt der Stadtpark ein, der mit seinen vielfältigen Gartenstilen begeistert sowie der idyllische Hermann-Löns-Park als eine grüne Oase der Ruhe. Doch das wahre Juwel der Tour erwartet Sie am Ende: die prachtvollen Herrenhäuser Gärten. Im Großen Garten, einem der bedeutendsten Barockgärten Europas, erleben Sie meisterhafte Gartenkunst in ihrer schönsten Form. Ein Besuch lohnt sich besonders, denn 2025 feiert diese beeindruckende Gartenlandschaft ihr 350-jähriges Bestehen – am 23. August sogar mit einem großen Sommerfest für die ganze Familie.

Tipp: Eine Tour durch die beeindruckendsten Gärten der Stadt wird auch per Fahrrad angeboten. Termine und Buchung der Touren unter www.visit-hannover.com/stadttouren oder Tel. 0511 12345-333



Stadtfriedhof Engesohde

Gewinnen Sie mit lebenslust:gö



Haar- klammer	Ver- tretung	englisch: Biene	Abk.: Tank- wagen	ägypti- scher Sonnen- gott	Initialen Lilien- thals	15	Rufname der Taylor †	Nichts- nutz, Faulpelz							
russisch: Umge- staltung		10			2										
		7			13		4								
Musik von Johann Strauß	weißes liturgi- sches Gewand						demo- skop. Institut (Abk.)	verblüf- fend							
enge Meeres- durch- fahrt		1						11							
							6								
Tierfell	türki- scher Männer- name		Fast- nachts- ruf				ein Bundes- land (Abk.)	katalo- nischer, mallorq. Artikel							
sibir. Eich- hörn- chenfell		14					Initialen von Filmstar Swayze								
afrika- nisches Rund- dorf	südäm. Orchi- deen- gattung						Kose- wort für Vater								
		3	italie- nisch: zwei			rechter Neben- fluss der Rhöne	Kfz-Z. Aachen	Laut des Ekels							
Geburts- stätte von Zeus		9	Titel- figur bei Brecht (Arturo)	5		Urein- wohner Japans		englisch: uns							
englisch: Pfeil		16						12							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

Die Auflösung aus unserem Rätsel der Frühjahrsausgabe lautete: **BEATS FOR KIDS**

Gewinnen Sie zweimal zwei Karten für CAVALLUNA am 8. 11. um 19 Uhr

CAVALLUNA verzaubert am 8. und 9. November 2025 wie immer in der Lokhalle in Göttingen das Publikum mit einer atemberaubenden Show, die die Zuschauer in die geheimnisvolle Anderswelt entführt. Ein Feuerwerk der Emotionen, das Groß und Klein fasziniert, berührt und zum Staunen bringt.



Senden Sie das Lösungswort des Rätsels per Post an CitiMediengesellschaft Rita Wagner, Hilsweg 28, 37081 Göttingen, oder per Mail an gewinnspiel@lebenslust-goe.de
Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2025.

Für alle Gewinnspiele gilt: Namen, Anschrift und Telefon-Nummer nicht vergessen. Die Gewinner werden benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der CitiMedien Gesellschaft und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgenommen. Beachten Sie unsere Datenschutzrichtlinien unter www.lebenslust-goe.de

Gustav – Der neue Mitbewohner



ich musste hierfür nicht mehr konsultiert werden – so schnell wie möglich sollte das reizende Tier bei uns einziehen.

Und so fand ich mich dann – erneut einige Wochen später – auf dem Beifahrersitz unseres Autos sitzend wieder, auf meinem Schoß ein kleines, erwartungsfroh gruffelndes, dunkelbraunes Fellbündel, welches permanent versuchte, meinen Zeigefinger abzunagen. Welpenzähne können sehr spitz sein.

„Auf keinen Fall kommt das Tier auf das Sofa und schon gar nicht in die erste Etage. Wir müssen von Anfang an konsequent sein“, stellte meine strenge Gattin, kaum dass wir das Haus betreten hatten, die ersten Regeln auf – nicht für lange, wie man sich denken kann.

Immerhin, in der ersten Etage ist Gustav in der Tat recht selten, außer natürlich, wenn er meiner Liebsten bei der Morgentoilette beiwohnt und dabei eifersüchtig über jede ihrer Bewegungen wacht. Die meiste Zeit jedoch nutzt er die erste Etage nur, um die Treppe zur zweiten Etage zu erreichen. Dort sind die Kinderzimmer, die er nur allzu gerne aufsucht, um in dem Bett meiner vierjährigen Tochter zu übernachten. Diese wiederum fühlt sich dadurch in ihrer Bewegungsfreiheit gehindert und verbringt die Nächte alsdann in der ersten Etage – bei uns im Bett –, was wiederum mich in meiner Bewegungsfreiheit hindert. Aber wen kümmert das schon?

Und natürlich thront das Tier mit wachsender Begeisterung auf dem Sofa im Wohnzimmer, welches er liebevoll mit einer facettenreichen Auswahl seiner Hundehaare verziert. Nichts ist mehr wie früher, dies gilt nicht nur für den täglichen Ablauf des Lebens, sondern auch für jeden Gegenstand, den man zerbeißen und verschleppen kann. Über das Schicksal meiner dunkelblauen Wildlederslipper, für die ich fast einen Kleinkredit hätte aufnehmen müssen, brauche ich Ihnen sicherlich nicht zu berichten...

Gustav, der neue schokoladenbraune Mitbewohner: Plage oder Bereicherung? Beides trifft wohl gleichermaßen zu, doch missen möchten wir unseren neuen treuen Freund sicherlich nicht mehr. ■

Ich kann mich noch sehr genau an die Diskussion erinnern, die unserem Familienleben eine völlig neue Wendung bringen sollte. Meine Frau und ich sprachen darüber, dass Carl Otto der Mops, nun schon seinem 15. Geburtstag entgegen sehe. Nostalgie mischte sich mit Wehmut und dem bitteren, doch kaum zu vermeidenden Gedanken, dass Carl Otto irgendwann von uns gehen müsse. Fast taub (besonders gut gehört hat er ohnehin nie) und von Arthritis befallen, jedoch trotz alledem mit einem hervorragenden Appetit gesegnet, bevölkerte mein alter Freund mit der platten Schnauze etwas derangiert, aber trotzdem auf seine Art mopsfidel die sonnigen Hotspots unseres Wohnzimmers. Meine Frau wurde im Laufe dieses Gesprächs nicht müde, zu betonen, dass nach dem Ableben von Carl Otto (ich fand diesen Gedanken gleichermaßen respektlos wie morbide) kein neuer Vierbeiner mehr ins Haus käme.

In diesem Moment gab ihr Mobiltelefon einen fröhlichen Akkord von sich. Eine Textnachricht. Unsere Nachbarin wusste zu berichten, dass eine gute Freundin von ihr Eigentümerin einer Labradorhündin sei. Diese wiederum trage derzeit eine unbestimmte Zahl Welpen aus, die neue Eigentü-

mer benötigten. „Auf gar keinen Fall“, kommentierte meine ebenso geliebte wie energische Gattin diese Neuigkeit. Man könne, fügte sie noch hinzu, allerdings gerne mal gucken gehen, wenn die Welpen denn da seien.

Auf diesem Status pausierte die Unterhaltung für die nächsten 10 Wochen. Ich hatte den Vorfall fast schon vergessen, als meine mir Angetraute zwischen zwei Bissen beim Abendbrot zu berichten wusste, dass besagte Hündin „geworfen“ hätte. Dunkelbraun sollten sie sein die Welpen. Acht Stück. Man könne, so knüpfte sie an die letzte Unterhaltung an, ja mal gucken gehen. Auf keinen Fall jedoch würde ihr ein solches Tier ins Haus kommen. Viel zu groß, viel zu anstrengend und viel zu haarig.

Der Rest der Geschichte muss nicht erzählt werden. In weiser Voraussicht und nicht ohne Hintergedanken willigte ich ein, meine Gemahlin zu einer kleinen Besichtigungstour zu begleiten. Der Besuch dauerte etwa 1,5 Stunden, während derer ich Gelegenheit hatte, meine Frau in einem Zustand der schockverliebten Unzurechnungsfähigkeit zu erleben. Ein kleiner Welpen mit grünem Halsband hatte es ihr angetan. Gustav sollte er heißen und –



Foto: DJD/www.lewens.de

Terrassenfreude ohne Kompromisse

Der Terrassenboden ist frisch aufbereitet, die Gartenmöbel stehen bereit, doch die Sonne bringt es an den Tag: Ohne einen guten Sonnenschutz kann der Lieblingsplatz im Garten nur eingeschränkt genutzt werden. Eine Markise muss her – doch worauf kommt es bei der Anschaffung an? Wir stellen die wichtigsten Qualitätskriterien vor, die darüber entscheiden, ob man für viele Jahre zufrieden ist oder immer wieder Ärger hat.

Die richtige Größe und Form

Die Markise sollte den zu beschattenden Bereich vollständig abdecken. Als Faustregel gilt: Mindestens einen Meter größer einplanen als die Fläche, die im Schatten liegen soll – so bietet die Bespannung selbst bei schräg stehender Sonne ausreichend Schutz. Bei der Wahl zwischen Pergolamarkisen oder Gelenkarmmarkisen mit oder ohne Kassette ist neben der Optik auch die Funktion entscheidend. Kassettenmarkisen wie die Modelle der Trentino- oder Toscana-Serie von Lewens bie-

ten den besten Schutz für das Markisentuch, da dieses in ein rundum geschlossenes Gehäuse eingerollt wird und so nicht der Witterung ausgesetzt ist. Die längere Lebensdauer rechtfertigt einen höheren Preis. Kassetten können passend zur Hausarchitektur mit rundem oder eckigem Profil gewählt werden. Unter www.lewens.de gibt es dazu mehr Infos und eine große Modellauswahl. Wenn die Markise geschützt unter einem Balkon oder einem Dachüberstand montiert wird, kann auch ein Modell mit offen liegender Tuchwelle gewählt werden. Pergolamarkisen sind immer mit einer Kassette ausgestattet. Mit stützenden Säulen am vorderen Ende erlauben sie größere Tuchflächen und sind eine Alternative bei weniger tragfähigen Hauswänden.

Stoffqualität als entscheidender Faktor

Das Herzstück jeder Markise ist das Tuch. Hochwertige Markisenstoffe werden bereits bei der Herstellung des Fadens spinndüsengefärbt. Das macht sie besonders UV-bestän-

dig und farbecht. Zu beachten ist auch die Stoffdichte, die in g/m^2 angegeben wird – je höher der Wert, desto robuster ist das Material. Gewichte zwischen 280 und 320 g/m^2 sind empfehlenswert. Imprägnierungen machen das Tuch wasserabweisend und beugen der Bildung von Schimmel vor, zudem sind sie auch besser geschützt gegen Schmutz und Staub.

Langlebige und komfortable Mechanik

Manuelle Kurbeln sind kostengünstig, Elektromotoren bieten jedoch deutlich mehr Komfort. Gerade bei breiten Markisen mit großer Ausladung sind sie unbedingt empfehlenswert. Eine Steuerung mit Sensoren für Wind, Regen und Sonne öffnet und schließt das Markisentuch je nach Wetterlage automatisch und verhindert Schäden durch Unwetter. Diese Technik, wie auch die smarte Einbindung in die Hausautomation ist besonders praktisch, wenn man nicht ständig zu Hause ist.

■ djd

Einfach mal **durchatmen**



Foto: djid/www.rosen-tantau.com

In unruhigen Zeiten sehnen sich viele nach einem Rückzugsort, der Körper und Seele gleichermaßen guttut. Wer das Glück hat, einen eigenen Garten oder Balkon zu besitzen, kann sich dort seine persönliche Entspannungsoase schaffen – und was könnte dafür einen besseren Rahmen bilden als Rosen? Besonders Duftrosen sind ein Genuss für alle Sinne: Ihr betörender Duft entspannt, während ihre Blütenpracht das Auge erfreut. Studien belegen, dass Gartenarbeit das Stresslevel senkt und sogar vorbeugend gegen Depressionen wirken kann. Der sanfte Duft von Rosen fördert zudem das Wohlbefinden und macht den Aufenthalt im Freien zu einem besonderen Genuss. Und das Beste daran? Auch Gartenneulinge können mit den richtigen Tipps und der passenden Sortenwahl Rosen problemlos pflanzen und pflegen.

Einfach pflanzen – mit Containerrosen gelingt's

„Wer noch keine Erfahrung mit Rosen hat, findet mit sogenannten Containerrosen einen besonders leichten Einstieg“, erklärt Susanne Rattay von Rosen Tantau. Diese Pflanzen werden in einem Topf gezogen und können fast das ganze Jahr über – außer bei Frost – in Beete oder Kübel gepflanzt werden. Sie haben bereits ein gut ausgebildetes Wurzelsystem und wachsen nach dem Einpflanzen besonders schnell an. Für einen gelungenen Start sollte der Standort mit Bedacht gewählt werden. Rosen lieben sonnige, luftige Plätze mit durchlässigem Boden. Beim Einpflanzen empfiehlt es sich, das Pflanzloch großzügig auszuheben oder hohe Pflanzkübel zu wählen und den Boden mit Kompost oder spezieller Rosenerde anzureichern. Das schafft die besten Voraussetzungen für ein gesundes Wachstum.

Tipps für üppige Blüten und gesunde Pflanzen

Damit die Rosen über viele Jahre Freude bereiten, benötigen sie ein wenig Hege und Pflege. Regelmäßiges Gießen vor allem in Trockenperioden sowie eine Düngung im Frühjahr und Sommer fördern gesundes Wachstum und eine reiche Blüte. Ein kräftiger Rückschnitt im Frühling hält die Pflanzen vital, während das Entfernen verblühter Blütenstände die Bildung neuer Knospen anregt. Besonders intensiven Duft entwickeln Sorten wie Mauritia oder die beliebte Augusta Luise, der schon Matthias Claudius ein Frühlingslied gewidmet hatte. Unter www.rosen-tantau.com gibt es viele weitere attraktive Sorten sowie umfangreiche Pflanz- und Pflegetipps. Damit steht der Gestaltung einer Duftoase im eigenen Garten nichts mehr im Wege! ■ djid

Scheune der schönen Dinge Heideblütenfest

Samstag, 20. 9. 2025, und Sonntag, 21. 9. 2025

15 Jahre Erfahrung und guter Service mit einer individuellen Beratung wird gern an Kunden weiter gegeben. Gesa Starke zeigt zum Heideblütenfest viele Herbstpflanzen mit eindrucksvollen Farbkombinationen wie z. B. Heidevariationen, Gräser und andere schöne Stauden. Die Auswahl des Sortiments wird ständig erweitert und ansprechend dekoriert und präsentiert.

Finden Sie im Garten und in der Scheune ausgesuchte Pflanzen und einzigartige Dekorationsideen.
Ein Besuch in Volkerode lohnt sich!

Save the Date! Ladiesnight am 30.10.2025

**Aussteller beim Herbstzauber Kassel in der Karlsaue
am Freitag, 5. September 2025,
bis Sonntag, 7. September 2025**

SCHAUEN DER SCHÖNEN DINGE
Oberdorf 11 , 37124 Rosdorf-Volkerode
Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 10.00.-18.00 Uhr
Dienstag & Donnerstag geschlossen
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr
Telefon 05509 - 1893
Mobil 0170 - 4797203
www.scheune-der-schönen-dinge.de

Wenn Hunde reisen...

Viel Auslauf für Mensch und Tier zwischen Heide, Harz und Nordsee



Foto: djdTourismus Marketing-Niedersachsen Dominik Ketz

Welche Wünsche würden Hunde aufzählen, wenn man sie nach ihren liebsten Urlaubszielen fragt? Keine lange Anreise, viel Platz und Auslauf in der Natur, interessante Geländespiele und eine ruhige Unterkunft fürs eigene Rudel mit den vertrauten Zweibeinern. Im abwechslungsreichen Reiseland Niedersachsen ist all das zu finden:

Spürnasen in der dünn besiedelten Heide

Auf weichen Sandwegen und federnden Waldböden können Zwei- und Vierbeiner stundenlang durch die weitläufige Lüneburger Heide streifen, ohne Autoverkehr oder sonstigen Trubel. Zwischen sanften Hügeln, keinen Dörfern, Wäldern und Teichen warten viele Entdeckungen auf die Spürnasen, ohne sie zu überreizen. Für mehrtägige Wanderungen mit Hund ist auch der Heidschnuckenweg geeignet, einer der schönsten deutschen Fernwanderwege.

Dogtrekking im Harz und Weserbergland

Eine steile Bergtour auf die Harzer Gipfel ist für die Menschen vielleicht herausfordernd, für die Hunde aber eher ein spielerisches Abenteuer zwischen Baumstämmen und Klippen, Bergwiesen und Stauseen. Daneben gibt es im nördlichsten Mittelgebirge für Urlauber mit Hund gemütliche Spazierwege, umzäunte Freilaufflächen, viele Open-Air-Sehenswürdigkeiten und auch Badestellen zum gemeinsamen Planschen. Weniger hoch, aber ebenso hundefreundlich ist das Weserbergland zwischen Hannover und Kassel. Für Etappenwanderungen empfiehlt sich hier der ausgezeichnete Qualitätswanderweg Weserbergland-Weg, für entspannte Tagestouren ist der Solling für viele noch ein Geheimtipp.

Hundestrände an der Nordsee

Jahr für Jahr wächst das Angebot für Hunde an der Nordseeküste und auf den Ostfriesischen Inseln: Ausgeschilderte Hundestrände,

große Freilaufwiesen und abwechslungsreiche Agility-Parks laden Mensch und Tier zum ausgiebigen Toben ein. Neben den Wander- und Joggingrouten sind auch Wattwanderungen problemlos mit Hunden möglich. Als Deutschlands hundefreundlichste Insel gilt Norderney, denn hier gibt es die meisten Hundestrände, eine zentral gelegene Hundewiese und sogar eine Hundetagesstätte, wo der Vierbeiner stundenweise betreut wird, wenn er einmal nicht mitkommen kann und trotzdem nicht allein bleiben soll.

Yoga mit dem Hund

Nach eigenen Angaben ist dieses Angebot einmalig in Deutschland: Zwischen Hannover und Bremen können die Urlauber ihre Lieblinge auf vier Pfoten mit zum Yoga-Kurs nehmen, denn im Hotel Okelmann's ist die Gastgeberin auch Yogalehrerin und leidenschaftliche Hundefreundin. Daher sind Fellnasen auch im Café und Restaurant ausdrücklich willkommen – ob sie beim Yoga mitmachen, entscheiden sie allerdings selbst. ■ djd

Wenn jemand stirbt . . .

Welche Rechtsfolgen der Tod mit sich bringt

Wenn eine geliebte Person von uns geht, bedeutet dies natürlich in erster Linie einen menschlichen Verlust. Dennoch ist es wichtig, dass auch die rechtlichen Konsequenzen beachtet werden.

Ausgangspunkt ist, dass jeder Mensch in irgendeiner Weise rechtliche Beziehungen unterhält. Dies kann ein Mietverhältnis über Wohnraum sein, oder der Verstorbene war Eigentümer einer Immobilie. Es besteht zudem sicherlich eine Geschäftsbeziehung zu einem Geldinstitut, bei dem Giro- oder Sparkonten geführt werden. Möglicherweise sind Aufträge für Reparaturen oder Ähnliches erteilt worden oder der Verstorbene war selbst Auftragnehmer eines Werkvertrages.

Damit unser Rechtssystem weiter funktionieren kann, ist es erforderlich, dass jemand diese Rechtsverhältnisse weiterführt oder beendet. Wer diese Person ist, bestimmt sich entweder nach einem Testament oder, wenn ein solches nicht vorhanden ist, nach der gesetzlichen Erbfolge. Es kann sich dabei um eine Einzelperson oder um eine Vielzahl von Personen, eine sog. Erbengemeinschaft, handeln.

Der Rechtsnachfolger tritt in sämtliche Rechtsverhältnisse, die der Verstorbene unterhalten hat, unmittelbar ein. Ihn treffen fortan sämtliche Rechte und Pflichten aus diesen Rechtsverhältnissen. Wichtig ist, dass diese Rechtsnachfolge sofort mit dem Tod der Person eintritt, ohne dass es hierzu einer gesonderten Annahme durch den Rechtsnachfolger bedarf.

Teil der Gesamtrechtsnachfolge ist dabei auch, dass der Erbe die Schulden des Erblassers begleichen muss. Dies bringt zuweilen ein Risiko mit sich, da nicht immer absehbar ist, über welches Vermögen der Erblasser verfügte und welche Verbindlichkeiten er zu bedienen hatte. Auch in einem Testament können Verbindlichkeiten für die Erben enthalten sein, zudem besteht die Möglichkeit, dass Pflichtteilsberechtigte an die Erben herantreten und Ansprüche geltend machen.

Reicht der Nachlass für die Erfüllung solcher Verbindlichkeiten nicht aus, gibt es verschiedene Möglichkeiten, sich hiergegen zu wehren. Zum Beispiel kann ein Nachlassinsolvenzverfahren angestrengt oder, wenn dieses auf Grund Mittellosigkeit des Nachlasses scheitert, die Dürftigkeitseinrede erhoben werden.

Wenn mehrere Erben vorhanden sind, müssen diese gemeinsam entscheiden, wie sie mit dem Nachlass umgehen und diesen aufteilen. Hier entstehen häufig Streitigkeiten über die Verteilung und Bewertung einzelner Nachlassgegenstände, wenngleich die Erben gegenüber eventuellen Gläubigern und Pflichtteilsberechtigten an einem Strang ziehen sollten. Der Anfall einer Erbschaft bringt also in rechtlicher Hinsicht einiges an Problemen mit sich, die nicht vernachlässigt werden sollten. ■



Sie haben Fragen im Erbrecht? Ich habe die Antworten!

Jan Thomas
Ockershausen

Rechtsanwalt und Notar

Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht



KLEINJOHANN
Rechtsanwälte • Fachanwälte • Notare

Kompetenzzentrum am Kieselsee

Götzenbreite 4 · 37124 Rosdorf
Telefon Anwalt 0551-900 33 515
Telefon Notar 0551-900 33 514
ockershausen@ra-kleinjohann.de
www.ra-ockershausen.de



Foto: djf/Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe

Regelmäßig Checks helfen, das Risiko eines **Schlaganfalls** zu reduzieren

A 20 bis 30 Millionen Menschen haben in Deutschland Bluthochdruck, schätzt die Deutsche Hochdruckliga. Die meisten von ihnen wissen nichts davon – und laufen so Gefahr, über Jahre hinweg unbemerkt ihre Blutgefäße zu schädigen. Die schlimmste Folge: ein Schlaganfall. Dabei hilft ein einfacher Check, das Risiko zu minimieren.

Die stille Gefahr: Bluthochdruck

Etwa 270.000 Menschen jährlich erleiden in Deutschland einen Schlaganfall. Studien zeigen, dass sich mindestens 70 Prozent der Schlaganfälle durch die Kontrolle und Behandlung von Risikofaktoren verhindern ließen. Die wohl größte Gefahr: Bluthochdruck. Er erhöht das Risiko für einen Schlaganfall um das Fünffache und ist dabei besonders heimtückisch. Denn Bluthochdruck verursacht lange Zeit keine Beschwerden, schädigt aber permanent die Gefäßwände. Manche nennen ihn die "stille Gefahr", weil er geräuschlos

Arteriosklerose verursacht, im Volksmund Gefäßverkalkung genannt. Sie führt in den feinen Gefäßen des Gehirns häufig zu einem Gefäßverschluss, einem Schlaganfall.

Viele kennen ihr Risiko nicht

Viele Menschen mit Bluthochdruck wissen nicht, dass sie darunter leiden. Das zeigen Untersuchungen der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe. Im vergangenen Jahr hat die Stiftung 2.342 Mitarbeitende von Unternehmen und Behörden im Risiko-Check getestet. Das auffälligste Ergebnis: Fast die Hälfte der Testpersonen wies einen erhöhten oder sogar kritischen Blutdruck auf. Doch nur knapp ein Fünftel der Teilnehmenden nahm Medikamente gegen die Hypertonie. Viele kannten ihr Risiko demnach bis dato gar nicht. „Auch jüngere und scheinbar gesunde Menschen sollten ihren Blutdruck von Zeit zu Zeit messen lassen“, rät Antonia Valentin, Präventionsexpertin der Stiftung. „Wenn man eine Hypertonie rechtzeitig erkennt, lassen sich die Folgen durch einen veränderten Le-

bensstil und eine medikamentöse Therapie häufig verhindern.“

So hilft der Risiko-Check

Gesetzlich Versicherte können sich ab dem 35. Lebensjahr alle drei Jahre in ihrer Hausarztpraxis durchchecken lassen, ob ein Risiko für einen Schlaganfall besteht. Eine weitere Möglichkeit ist der Risiko-Check der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe, den Unternehmen, Behörden oder Vereine für ihre Mitarbeitenden und Mitglieder buchen können. Wie unter www.schlaganfall-hilfe.de/testkoffer zu lesen ist, wertet das medizinische Personal dabei in 15 Minuten wichtige Messwerte, Informationen zur körperlichen Aktivität und andere Lebensstilfaktoren wissenschaftlich aus und gibt individuelle Empfehlungen. Wer bereits die eigenen Werte zu Blutdruck, Cholesterin und Blutzucker kennt, kann sich auch mit dem Online-Risiko-Test das persönliche Risikoprofil errechnen lassen.

Renale Denervierung: Minimalinvasives Verfahren gegen therapieresistenten **Bluthochdruck**



Das fachübergreifende Team des zertifizierten Hypertonie-Zentrums DHL der Universitätsmedizin Göttingen (UMG): Dr. Fani Delistefani, Fachärztin und Hypertensiologin-DHL in der Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, Florian Elger, Leiter Gefäßchirurgie der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Dr. Friederike Raspe, Funktionsoberärztin und Hypertensiologin-DHL in der Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, Priv.-Doz. Dr. Sören Brandenburg, Oberarzt in der Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Prof. Dr. Michael Koziolk, leitender Oberarzt in der Klinik für Nephrologie und Rheumatologie und Leiter des zertifizierten Hypertonie-Zentrums DHL, Priv.-Doz. Dr. Giovanni Torsello, Bereichsleiter Interventionelle Radiologie im Institut für Klinische und Interventionelle Radiologie, Maria Koch, Hypertonieassistentin in der Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, und Prof. Dr. Manuel Wallbach, geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Nephrologie und Rheumatologie und Stellvertreter des Leiters des zertifizierten Hypertonie-Zentrums DHL (v.l.n.r.).

Foto: umg/samer al mhethawi

Nach zehn Jahren führt das zertifizierte Hochdruckzentrum der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) erneut die renale Denervierung zur Behandlung von therapieresistentem Bluthochdruck durch. Dabei werden feine Nerven rund um die Nieren gezielt ausgeschaltet, um die dauerhafte Überaktivität des Nervensystems zu dämpfen und so den Blutdruck wirksam zu senken.

Bluthochdruck, auch Hypertonie genannt, zählt laut der Deutschen Herzstiftung zu den häufigsten chronischen Erkrankungen in Deutschland. Oft bleibt er lange unbemerkt, da er in der Regel keine Schmerzen verursacht. Betroffene leiden häufig unter unspezifischen Symptomen wie Schwindel, Müdigkeit oder Schlafstörungen. Ein dauerhaft erhöhter Blutdruck kann jedoch die Gefäße schädigen und schwere Folgeerkrankungen verursachen – insbesondere an Herz, Gehirn, Nieren und Augen. Hypertonie ist einer der Hauptrisikofaktoren für Schlaganfall, Herzinfarkt, Herzrhythmusstörungen und Herzschwäche. Wird der Blutdruck trotz konsequenter medikamentöser Behandlung nicht ausreichend gesenkt, spricht man von einer therapieresistenten Hypertonie.

Für diese Patient*innengruppe kann die sogenannte renale Denervierung eine mögliche Behandlungsoption sein. Nach zehn Jahren bietet die Klinik für Nephrologie und Rheumatologie der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) dieses Therapieverfahren wieder an – unter modernsten Bedingungen im zertifizierten Hypertonie-Zentrum DHL. Das

Zertifikat stellt die hohe Qualität sicher, die die Deutsche Hochdruckliga (DHL) auf Basis von wissenschaftlichen Erkenntnissen über Bluthochdruck und Versorgungsforschung festgelegt hat.

Über einen Zugang in der Leistenarterie wird ein spezieller Katheter in die Nierenarterien eingeführt, der durch gezielte Energieimpulse – meist Hochfrequenzstrom – die überaktiven Nervenfasern in den Arterien verodet. Diese Nerven gehören zum sympathischen Nervensystem, das unter anderem die Blutdruckregulation steuert. Ist es dauerhaft überaktiv, kann dies den Blutdruck zusätzlich erhöhen. Die Denervierung kann zu einer langfristigen Senkung des Blutdrucks führen – unabhängig von der täglichen Medikamenteneinnahme.

„Ob Patient*innen für die renale Denervierung infrage kommen, hängt von bestimmten Voraussetzungen ab“, erklärt Prof. Dr. Michael Koziolk, leitender Oberarzt und Leiter des zertifizierten Hochdruckzentrums der UMG. „Der Blutdruck sollte trotz gesunder Lebensweise und einer gut eingestellten Kombination aus mindestens drei blutdrucksenkenden Medikamenten – darunter auch ein entwässerndes Mittel – immer noch bei 140 zu 90 mmHg oder höher liegen. Außerdem müssen die Nieren gut arbeiten, die Nierenarterien unauffällig sein und die Gefäße für den Eingriff geeignet sein.“

Die UMG verfügt mit ihrem zertifizierten Hypertonie-Zentrum DHL über langjährige Er-

fahrung in der Diagnostik und Behandlung von Bluthochdruckerkrankungen. „Ein fachübergreifendes Team aus Nephrologie, Kardiologie, interventioneller Radiologie und Gefäßchirurgie begleitet Patient*innen auf höchstem medizinischen Niveau – von der Diagnosestellung bis zur individuellen Therapieentscheidung“, sagt Prof. Koziolk.

Obwohl erste klinische Erfahrungen vielversprechend waren, wurde die renale Denervierung über Jahre hinweg kaum noch angewendet. Verbesserte Studiendesigns, technologische Fortschritte und eine präzisere Auswahl geeigneter Patient*innen haben zu einer Neubewertung geführt. Unter klar definierten klinischen Voraussetzungen wird das Verfahren heute von zahlreichen Fachgesellschaften, darunter die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DKG) und die Deutsche Hochdruckliga (DHL) empfohlen.

„Die renale Denervierung kann in ausgewählten Fällen eine wertvolle Ergänzung zur medikamentösen Therapie darstellen“, betont Prof. Koziolk. „Dank moderner Technik und klarerer Auswahlkriterien können wir heute gezielter therapieren und Patient*innen mit schwer einstellbarem Bluthochdruck neue Perspektiven eröffnen.“

Ansprechpartner Fachbereich:

Prof. Dr. Michael Koziolk,
Klinik für Nephrologie und Rheumatologie,
Telefon 0551 / 39-60460,
lina.mueller@med.uni-goettingen.de



Der Logenplatz

Tipp von Jan Thomas Ockershausen

„ Klaffende Leere “

Unter der Regie von Aureliusz Śmigiel präsentiert das Deutsche Theater eine weitere, diesmal besonders außergewöhnliche, Musikproduktion: „Bucket List“ von der Autorin Yael Ronen mit Musik von Shlomi Shaban entführt den Zuschauer in eine klang- und fantasievolle Reise in ein zerstörtes Bewusstsein.

Robert, ein früher vielbeschäftigter und prominenter Journalist, wacht eines Morgens auf und erinnert sich an nichts mehr. Fast schon verzweifelt macht er sich auf die Suche nach seinem verlorengegangenen Selbst und trifft dabei auf allerlei liebsame und unliebsame alte Bekannte.

Dichte Nebelschwaden quellen aus dem metallenen Gatter im Zentrum der Bühne. Dazu erklingen mystisch anmutende Töne, zu denen „Reality“ Gaby Dey das erste Lied intoniert. Überhaupt, der Nebel zieht sich wie ein roter Faden durch die Inszenierung und versinnbildlicht so anschaulich die aus den Fugen geratene Gedankenwelt des Protagonisten, den Volker Muthmann – gewohnt sangesstark – mit viel Gefühl und ausgeprägtem Gespür für die richtigen Akzente in Szene setzt. Sei es im Duett mit Tara Helena Weiß, die Roberts Frau Clara hilfsbedürftig und Hilfe suchend, zugewandt und gleichzeitig Distanz wahrend, jedoch stets mit anrührender Wärme spielt oder im Zusammenwirken mit dem gesamten Ensemble (höchst hörenswert: „Zeitgeist“) – der außerordentlich facettenreiche Klangteppich aus Blues, Swing, sphärischen Klängen, teilweise schon musicalesk vorgetragen, trägt den Zuschauer wie auf einer Sänfte durch die fast 80-minütige Vorstellung.

Dabei eine konkrete szenisch aufeinander aufbauende Handlung auszumachen, ist möglicherweise gar nicht gewünscht, in jedem Fall aber auch kaum machbar. Das Stück, die Schauspieler und am Ende gar das

Publikum präsentieren sich als eindrucksvoller Monolith, der unter den Trümmern einer vergangenen Realität ein in dieser Welt entkoppeltes Eigenleben zu entfalten scheint. Omnipräsent ist dabei immer wieder gleich einer Nemesis das Bild der posttraumatischen Belastungsstörung und mit ihr die Abgründe dieser gefallenen Welt.

Diesmal unter einer ganz anderen Prämisse, dennoch nahtlos anknüpfend, gelingt es dem DT ein weiteres Mal, die Tradition des Musikspiels in Göttingen fortzusetzen. Die sehens- und hörenswerte Vorstellung bringt nicht nur musikalisch für jeden sein persönliches Highlight, sondern überzeugt auch durch ein stimmiges Bühnenbild, in dessen Mitte, auf der Drehbühne stets munter rotierend, das Herzstück – die Band – thront.

Am Ende applaudiert ein begeistertes Publikum diesem eigenwilligen Theaterabend. ■



PROBENFOTOS: Thomas Müller, Anton Säckl



Paul Potts and Piano – The Greatest Hits



Foto: Max Dodson

Paul Potts, der talentierte Tenor aus Wales, verwirklicht seinen Traum. Nachdem er in der Schule gemobbt und verspottet wurde, fand er im örtlichen Kirchenchor eine Zuflucht. Als er mit 16 Jahren La Boheme hörte, verliebte er sich in die Oper und begann eine leidenschaftliche Romanze, die ihn auf eine turbulente Reise führte. Schließlich gewann er im Jahr 2007 die erste Staffel von Britain's Got Talent und veränderte sein Leben für immer.

Im selben Jahr veröffentlichte Paul Potts sein mit Mehrfach-Platin ausgezeichnetes Debütalbum „One Chance“, das in 13 Ländern die Spitze der Charts erreichte. Er trat in der „The Oprah Winfrey Show“ auf, brachte den Times Square zum Stillstand und kündigte eine weltweite Arena-Tournee an. Seine Bekanntheit erstreckt sich von Seoul bis New York und von Sydney bis Hamburg.

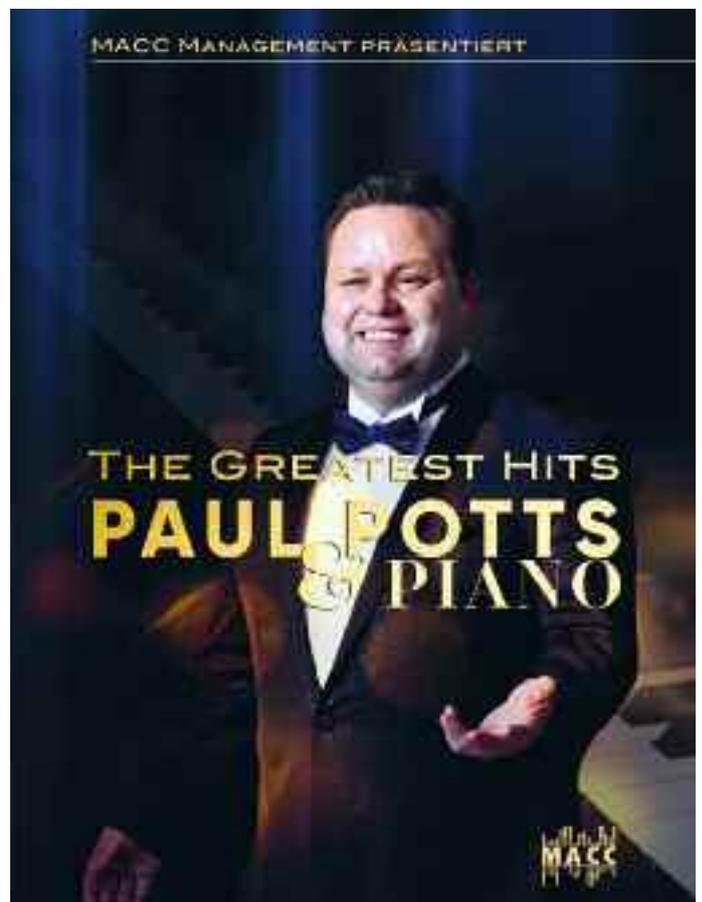
Pauls inspirierende Geschichte wurde auch in dem Hollywood-Film „One Chance“ mit James Corden in der Hauptrolle erzählt. Doch das war noch nicht das Ende seiner Geschichte. Paul Potts ist seitdem kontinuierlich auf Tournee und hat bereits über 1.000 Auftritte in 45 Ländern absolviert. Neben „One Chance“ hat er sechs weitere Studioalben veröffentlicht, darunter „Passione“ (2009), „Cinema Paradiso“ (2010) und „Home“ (2014), sowie eine Greatest Hits-Sammlung (2013). 2017 veröffentlichte er sein fünftes Studioalbum „On Stage“ anlässlich des zehnjährigen Jubiläums seines historischen Sieges, gefolgt von „Winter Dreams“ (2019). Paul Potts Album „Musica Non Proibita“, ist ein Doppelalbum mit Arien, die er bei seinen „At Home“-Sessions während des Lockdowns aufgenommen hat. Außerdem nahm er an „America's Got Talent: The Champions“ teil und setzte sich im großen Finale gegen andere Gewinner aus der ganzen Welt durch.

Trotz der turbulenten letzten Jahre in der Tourneebranche hat es Paul Potts geschafft, in Südkorea, Japan, Skandinavien, Deutschland, dem Vereinigten Königreich und Wales aufzutreten. Zudem verbrachte er viele Monate im Aufnahmestudio. Im April 2022 trat er als „Koala“ in der deutschen Version von „The Masked Singer“ auf und begeisterte das Publikum mit Klassikern von A-Ha, Toto, Elton John und Dua Lipa.

Tickets gibt es online unter www.ma-cc.com, bei Eventim, Reservix und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Termin: 10.09.2025, 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Johannis Kirche, Göttingen. Eintrittskarten sind erhältlich online unter www.ma-cc.com, bei Eventim, Reservix und an allen bekannten Vorverkaufsstellen. ■



Saison 2025/26:

GSO steht mehr als 100-mal auf dem Konzertpodium



Das Göttinger Symphonieorchester ist mit Beethovens „Neunter“ Ende Januar 2024 wieder in die Stadthalle zurückgekehrt.

Foto: Nikolaus Hansmann

Dabei sein!“ heißt das Motto der Saison 2025/26 des Göttinger Symphonieorchesters. Diese Botschaft verkündet derzeit auf vielen Plakaten in der Stadt Chefdirigent Nicholas Milton mit freundlichem Lächeln. Mehr als 100 Konzerte stehen auf dem Spielplan der kommenden Spielzeit.

Im Verlauf der Programmvorstellung hat Geschäftsführerin Franziska Vivaldi eine eindrucksvolle Leistungsbilanz der zu Ende gehenden Saison 2024/25 gezogen: Die Abonnementszahlen sind – nach einem ersten gewaltigen Plus von 42 Prozent seit Wiedereröffnung der Stadthalle – noch einmal um 23 Prozent gestiegen. Die Platzauslastung in den Konzerten lag bei über 83 Prozent.

Trotz dieser Erfolgszahlen bereitet die finanzielle Situation dem Orchester Sorgen. Noch könne das Orchester die nicht bezuschussten Tarifsteigerungen aus Rücklagen finanzieren, doch die seien 2027 aufgebraucht. „Dann brauchen wir höhere Zuschüsse.“ Auch die gestiegene Miete der Stadthalle mache dem Orchester zu schaffen, sagte Vivaldi. Unter anderem deshalb seien die Ticketpreise – der allgemeinen Preissteigerung entsprechend – erhöht worden.

Offen für neue Konzepte

Das Orchester sei fest verwurzelt in der Stadt, hob Milton bei der Programmvorstellung hervor. Viele ausverkaufte Konzerte seien ein deutliches Zeichen dafür. Die Musikerinnen und Musiker seien enorm engagiert in ihrer Aufgabe, „Herzen zu öffnen und Freude zu schenken“. Überdies habe sich das Göttinger Publikum stets als offen für neue Konzepte im „schwierigen Repertoire“ erwiesen, also auch in den nicht ganz so populären Bereichen der Musik.

Jeweils freitags gibt das GSO in der Stadthalle acht Abende in der Reihe der Symphoniekonzerte, dazu vier Sonntagsmatineen, die künftig mit einer Konzertpause gespielt werden und deshalb bereits um 11 Uhr beginnen. Die Werkeinführungen zu den Symphoniekonzerten werden künftig im Saal stattfinden und starten deshalb eine Viertelstunde früher, also um 18.45 Uhr. Vier Promenadenkonzerte sind angesetzt, drei in der Stadthalle, das vierte in Kooperation mit den Göttinger Händel-Festspielen im Deutschen Theater. Die Kammerkonzerte ziehen aus dem Alten Rathaus in die dafür besonders geeignete Reformierte Kirche um. Wie bisher werden die Kammermusikprogramme am Vortag im GDA-Wohnstift vorgestellt.

Neujahrskonzert in Amsterdam

Zu den Konzerten in Göttingen kommen zwei Abonnementsreihen in Einbeck und in Osterode. Darüber hinaus sind rund 30 Gastspiele in Niedersachsen geplant, weitere Konzerte außerhalb sind neu hinzugekommen, darunter das Erwin-Piscator-Haus in Marburg, die Glocke in Bremen, die Tauberphilharmonie in Weikersheim und das Konzerttheater in Coesfeld. Eine besonders beliebte Gastspielreihe sind die Neujahrskonzerte an 20 Abstecherorten. Nicht ohne Stolz erwähnte Milton, dass er mit diesem Neujahrprogramm auch am 4. Januar 2026 im Concertgebouw Amsterdam gastieren wird. Zu diesem Konzert wird für Göttinger Interessenten eine Busreise angeboten.

Composer in Residence wird in der Saison 2025/26 die englische Komponistin Anna Clyne (Jahrgang 1980). „Ich kannte vorher ihre Werke nicht“, erzählte Milton, „aber dann hat es mich wie ein Blitz getroffen“. Kompositionen von Anna Clyne werden in vier Symphoniekonzertprogrammen vertreten sein,

dazu ein Werk im Programm der „Slam Symphony“ im Deutschen Theater.

Weihnachtskonzert „A Christmas Carol“

Für die Symphoniekonzerte hat Milton „fantastische Solisten“ engagiert, wie er begeistert berichtete, etwa Timothy Ridout für das Violakonzert von Miklós Rózsa (31. Oktober), Selina Ott für das Trompetenkonzert von Wynton Marsalis (30. Januar), Asya Fateyeva für das Saxofonkonzert „Glasslands“ von Anna Clyne (8. März) oder Elisabeth Brauß für das Klavierkonzert „Atlas“ von Anna Clyne (20. März). Besondere Stücke im Programm sind etwa das Tschaikowsky-Ballett „Dornröschen“ in der Choreografie von Judith Kara in Kooperation mit der Ballettschule „art la dance“ (7. Dezember) und ein Weihnachtskonzert mit der Erzählung „A Christmas Carol“ von Charles Dickens, gelesen von Patrick Rohbeck, mit Musik von Henrik Albrecht (14. Dezember).

Kulturdezernentin Anja Krause: GSO unverzichtbar

Mit auf dem Podium saßen bei der Programmvorstellung neben Milton und Vivaldi Göttingens Kulturdezernentin Anja Krause und Conrad Finger, Dezernent für Bildung, Sport und Kultur sowie Soziales und Jugend des Landkreises Göttingen. „Die Stadt stand und steht zum Göttinger Symphonieorchester“, betonte Anja Krause. „Das Orchester ist ein unverzichtbarer Bestandteil für das kulturelle Leben in Stadt und Landkreis.“ Auch Finger hob hervor, dass der Landkreis zum GSO stehen werde. Das Orchester sei „ein wesentlicher Standortfaktor für die gesamte Region“. Abonnements gibt es in der GSO-Geschäftsstelle, Godehardstraße 19-21. Weitere Informationen und das 112-seitige Saisonheft mit ausführlichen Informationen zum Herunterladen im Internet unter www.gso-online.de.

■ Nikolaus Hansmann

Vom Sommer- nachtstraum bis zum erotischen Kochbuch: Festspiele in der Region



Magische Theaterabende in der Stiftsruine Bad Hersfeld.

Foto: Hersfelder Festspiele

Im Sommer endet üblicherweise die Theater- und Konzertsaison. Doch Kultur wird nicht von der Sonne vertrieben, im Gegenteil: Jetzt starten an vielen besonders architektonisch besonderen Orten diverse Festspiele, die mit etwas Wetterglück unvergessliche Sommerabende vor traumhafter Kulisse bieten.

Das sind in unserer Region die Gandersheimer Domfestspiele und die Bad Hersfelder Festspiele, die beide Schauspiele und Musiktheater im Umfeld historischer Kirchenbauten präsentieren. Fahren Sie etwas weiter gen Osten, gibt es in Sondershausen die Festspiele auf dem Schlosshof, die mit dem Ensemble des Theaters Nordhausen besetzt sind. Dazu kommt in unserem südlichen Nachbarbundesland der Kultursommer Nordhessen, der ebenfalls mit dem Charme von Architektur und Natur punkten kann.

Gandersheimer Domfestspiele

Zentrale Produktion in Bad Gandersheim ist „Walk the line – Die große Johnny-Cash-Show“, die am 27. Juni Premiere hat und bis zum 16. August 19-mal in Gandersheim zu sehen ist. Das zweite große Musiktheater ist das Musical „Cabaret“ (Premiere 4. Juli) mit seinen unvergesslichen Songs wie „Maybe This Time“ oder „Willkommen, Bienvenue, Welcome“, inszeniert von Festspielintendant Achim Lenz persönlich. 18 Vorstellungen sind bis zum 17. August angesetzt. Als Klassiker kommt Shakespeares Komödie „Ein Sommernachtstraum“ auf die Bühne vor der Stiftskirche – mit Live-Musik von Ferdinand von Seebach. Die Inszenierung von Sarah Speiser steht 14-mal bis 16. August auf dem Spielplan. Als Jugendstück läuft „Der kleine König

Artus“ bis zum 17. August in 14 Vormittags- und Nachmittagsvorstellungen.

Stiftsruine Bad Hersfeld

Die 74. Bad Hersfelder Festspiele laufen vom 20. Juni bis 18. August. In der Stiftsruine werden „Sommernachtsträume“ (mit dem Orchester der Bad Hersfelder Festspiele) gezeigt, „Die Räuber“ (mit Musik der Band Die Toten Hosen), „Ronja Räubertochter“ (für alle ab fünf Jahre) und, weil es viele noch nicht gesehen haben oder noch einmal sehen möchten: „Wie im Himmel“ und das Musical „A Chorus Line“. Im Schloss Eichhof stehen „Der Gott des Gemetzels“ und „Kunst“ auf dem Spielplan. „Sommernachtsträume“ ist eine neue Fassung von Shakespeares Bühnenklassiker, die Festspielintendant Joern Hinkel inszeniert. Zum Ensemble gehört Erol Sander, der in einer komischen Rolle zu sehen ist. Für Hinkel ist Sander – Kommissar Özak?n aus der Krimiserie „Mordkommission Istanbul“ – die ideale Besetzung, denn er verfüge über eine bewundernswerte Bühnenpräsenz.

Schlossfestspiele Sondershausen

„Zorro“ heißt das Musical von Stephen Clark, mit dem die Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen eröffnet werden. Zu lesen war die Geschichte um Zorro, den „Rächer der Armen“, zum ersten Mal im Jahr 1919 in einem US-amerikanischen Groschenroman. 2005 verfasste Isabel Allende einen Zorro-Roman, aus dem die Gipsy Kings ihr 2008 uraufgeführtes Zorro-Musical machten. Das Musical steht bis zum 13. Juli 14-mal auf dem Spielplan. Als Familienoper ist Mozarts Singspiel „Bastien und Bastienne“ auf der Theaterwiese des Schlosses Sondershausen zu erleben. Premiere der Inszenierung von An-

dreas Simma ist am 28. Juni um 15 Uhr. „Dieses wunderbar leichtfüßige Singspiel des zwölfjährigen Wolfgang Amadeus Mozart mit liedhaften Arien, Duetten und viel Zauberei eignet sich vorzüglich für einen frühlingshaften Familienausflug“, heißt es auf der Homepage des Theaters. Die Oper wird bis zum 19. Juli sechsmal gespielt.

Kultursommer Nordhessen

Der Kultursommer Nordhessen präsentiert bis zum 13. August in idyllischen Dörfern, charmanten Fachwerkstädten oder romantischen Buchenwäldern Konzerte und Aufführungen in außergewöhnlichem Ambiente: gut 85 Veranstaltungen an mehr als 35 Spielorten. Dazu gehört Rockmusik für Blockflöte, Pop und Jazz für Knabenchor, Volksmusik mit Klassik durch internationale Brass-Ensembles und auch ganz Romantisches mit großen nationalen Jugendorchestern aus aller Welt oder innig mit brillanten Kammermusikensembles. Ein paar Veranstaltungen zum Appetitwecken: das Konzert mit dem Gewandhauschor Leipzig am 28. Juni in der Marienkirche in Homberg/Efze, Kammermusik mit dem Quatuor Agate am 2. Juli im Ballhaus am Schloss Wilhelmshöhe in Kassel, die Lesung „Das erotische Kochbuch“ mit Dreigängen-Menü am 6. Juli in der Orangerie Kassel oder das Wald- und Wiesenkonzert „Trio Schlagerlust“ am 20. Juli auf der Kirschenplantage des Hofes Kindervatter in Witzenhausen.

■ Nikolaus Hansmann

Nähere Informationen und Karten im Internet unter gandersheimer-domfestspiele.de, www.bad-hersfelder-festspiele.de, schlossfestspiele-sondershausen.de, www.kultursommer-nordhessen.de.



Ersatzspielstätte für fünf Jahre: Das Interim in Kassel wird im Oktober eröffnet. Grafik: Stadt Kassel/GWG

Neue Spielzeit – neuer Spielort: Die Oper Kassel bezieht das „Interim“

Die Kasseler Oper zieht um. Im Oktober wird der in Rekordzeit errichtete Theaterbau Interim auf dem Gelände der ehemaligen Jägerkaserne – Adresse: Ludwig-Mond-Straße 43 – eröffnet, der für die kommenden fünf Jahre als Ausweichspielstätte für das sanierungsbedürftige Opernhaus dient.

Schon ab August komplettiert mit dem international renommierten Dirigenten Ainārs Rubiķis ein neuer Generalmusikdirektor (GMD) die künstlerische Leitung und setzt Impulse fürs Musiktheater und den Konzertbereich. Der aus Lettland stammende Dirigent, der zuletzt als GMD an der Komischen Oper Berlin gearbeitet hat, wird gleich in seinen ersten Monaten auf diversen Bühnen der Stadt zu erleben sein: Seinen ersten Auftritt wird Rubiķis am 23. August gemeinsam mit dem Staatsorchester Kassel und der Band Milky Chance beim großen Stadtsommer OpenAir 2025 in vor Karlsaue zelebrieren. Im September leitet er einen „Figaro“ im Opernhaus mit Fokus auf die meisterhafte Komposition und sein erstes Sinfoniekonzert in der Stadthalle, gefolgt von seiner ersten Zusammenarbeit mit Intendant und Regisseur Florian Lutz: einer szenischen „Aida“ im Interim.

Unterschiedlichste Bespielungen

Der rechteckige Theatersaal im Interim bietet 850 Besuchern Platz. Er wird über eine umlaufende Galerie, einen abdeckbaren Orchestergraben, flexible Podestarien und eine Schwerlastdreh Scheibe verfügen, während der Schnürboden Verwandlungen über der gesamten Fläche ermöglicht. Dies alles erlaubt unterschiedlichste Bespielungen.

Für mindestens fünf Jahre ist der einzigartige Bau als Ersatzspielstätte vorrangig für das Musiktheater gedacht, er wird aber auch Produktionen der anderen Sparten beherbergen. So auch gleich zur großen Eröffnung: Auf die Premiere von Giuseppe Verdis monumentaler Oper „Aida“ am 31. Oktober folgt schon am 1. November die Premiere des Schauspielabends „Rave. Die Nacht von Freitag auf Montag“ mit anschließender Techno-Party. Am 29. November nimmt das Kasseler Tanztheater (TANZ_KASSEL) die kolossale Spielfläche in Beschlag mit Hofesh Shechters „tHE bAD“, und am 2. Dezember feiert hier das Sonderkonzert „Chaplin in Concert II: The Vagabond“ Premiere.

Silvester-Gala im Interim

Vor dem endgültigen Umzug ins Interim wird im Opernhaus Polterabend gefeiert. Unter

der Leitung von Ainārs Rubiķis kommt hier Mozarts „Le nozze di Figaro“ für fünf Vorstellungen in einer szenischen Einrichtung von Marlene Pawlak zur Aufführung (Premiere am 21. September).

Ein Ausblick auf die weiteren Musiktheater-Produktionen im Interim: Auf „Aida“ folgt am 16. November Engelbert Humperdincks „Hänsel und Gretel“: familientauglich für Menschen ab zehn Jahren. Auch Silvester wird im Interim gefeiert – mit einer „Gala zum Neuen Jahr“ unter der musikalischen Leitung von Kiril Stankow. Er wird auch die Meisteroperette von Johann Strauß „Die Fledermaus“ dirigieren, die am 31. Januar Premiere feiert. Dazu steht eine Opern-Uraufführung auf dem Spielplan, betitelt „Zornfried“ nach dem Roman von Jörg-Uwe Albig mit Musik von Philipp Krebs, die am 18. April im Interim herauskommt.

Uraufführungen im Schauspielhaus

Das ans Opernhaus angrenzende Schauspielhaus am Friedrichsplatz kann weiter bespielt werden. Dort wird es gleich zu Spielzeitbeginn besonders spannend mit der Uraufführung der Komödie „Stück aus Holz“ von Felicia Zeller (20. September). Lars-Ole Wal-

burg inszeniert Shakespeares Tragödie „King Lear“, die am 30. Januar Premiere im Schauspielhaus hat. Dazu kommen weitere Uraufführungen und zahlreiche Produktionen im Theater im Fridericianum (TiF).

Junge Theaterbesucher können außer „Hänsel und Gretel“ eine Menge anderer Formate erleben, so „Rotkäppchen und Herr Wolff“ als Familienstück zur Weihnachtszeit von Sergej Gößner (ab sechs Jahre), das am 6. November im Schauspielhaus Premiere feiert. Am 14. Februar kommt am selben Ort das Jugendstück „Robin Hood“ von Elisabeth Pape heraus (ab 13 Jahre), am 25. April das Musical „Alice“ frei nach Lewis Carroll (ab acht Jahre).

Der neue Generalmusikdirektor Ainārs Rubiķis hat darüber hinaus eine Reihe von acht Sinfoniekonzerten in der Kasseler Stadthalle mit zum Teil außergewöhnlichen Programmen geplant, von denen er sechs Termine selbst übernehmen wird. Drei der Konzerte stehen unter dem Motto „Der Mensch“, vier weitere sind den Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft gewidmet. Im Eröffnungskonzert unter dem Titel „Die Schöpfung“ am 22. September ist nicht etwa Haydns Oratorium zu hören, sondern Kompositionen zum Thema Weltraum von Brett Dean, Kaija Saariaho, Gustav Holst und Colin Matthews.

Genauere Informationen gibt es online unter www.staatstheater-kassel.de und im neuen Spielzeitheft, das in den Foyers des Kasseler Theaters ausliegt und als pdf-Dokument auf der Website abrufbar ist.

■ Nikolaus Hansmann

KULTUR IM KREIS 2025

SPARK & SANDIE WOLLASCH
 BRAZZO BRAZZONE
 150 +1: JUBILÄUM UNTER & ÜBER TAGE
 ERKIN ÇAVUŞ & REENTKO DIRKS
 UWAGA!
 MONSIEUR POMPADOUR
 SABINE MARISS
 TRIBUBU
 TRIGON
 UNDUZO
 WIENER KAMMERSYMPHONIE
 MATHIAS REHFELDT
 ARCIS SAXOPHON QUARTETT
 SCHULKINOTAGE DEMOKRATIE!

Alle Veranstaltungen finden in Kooperation mit [musa e.V. statt](http://musa.e.v.statt).

10.8.-28.9.2025
www.kulturimkreis.de

Gewinnen Sie 2 x 2 Eintrittskarten für Paul Potts „THE GREATEST HITS & PIANO“

In welcher Göttinger Kirche singt der berühmte Tenor Paul Potts am 10. September 2025?

A) St. Jacobi
 B) St. Johannis
 C) St. Albani

Senden Sie die richtige Antwort per Mail an gewinnspiel@lebenslust-goe.de oder per Post an CitiMediengesellschaft Rita Wagner, Hilsweg 28, 37081 Göttingen

Einsendeschluss ist der 31. August 2025

CAVALLUNA **PASSION FOR HORSES**

TOR ZUR ANDERSWELT

08. - 09.11.25 Göttingen
 LOKHALLE Göttingen
www.cavalluna.com

Feuerwerk der Turnkunst

EUROPAS ERFOLGREICHSTE TURNSHOW

Spare 20% mit dem
Rabattcode
LLGOE20-49MMGL

VIVA TOURNEE 2026

Freue dich auf das atemberaubende Feuerwerk der Turnkunst VIVA-Tournee am 27., 28. und 29. Januar 2026 in der Lokhalle Göttingen. VIVA nimmt Dich mit auf eine Reise durch die pure Energie des Lebens – ein spektakuläres Feuerwerk der Bewegung, das alle Sinne anspricht und Dich mitreißt. In einer Welt voller Dynamik, Farben und internationaler Klänge verschmelzen die unterschiedlichsten Kulturen und Kunstformen zu einer einzigartigen Feier der Freude und Leichtigkeit.

VIVA ist ...

... lebendig und voller Energie

... kraftvoll und gleichzeitig spielerisch

... spektakulär und dabei voller Freude

Mit VIVA wirst Du die Welt der Bewegung neu erleben – unvergesslich, fesselnd und immer

im Einklang mit dem Rhythmus des Lebens. Erlebe Artistik in einer völlig neuen Dimension, die Dir den Atem raubt und gleichzeitig das Herz erwärmt. Lass' Dich von der Dynamik der Darbietungen, den mitreißenden Rhythmen und der grenzenlosen Kreativität in ihren Bann ziehen.

**ERLEBE DIE
FASZINIERENDEN
DARBIETUNGEN
DER WELTBESTEN
KÜNSTLER*INNEN**



■ Lukas Dauser, Deutschlands erfolgreichster Turner und amtierender Weltmeister, zeigt bei VIVA Kunstturnen auf allerhöchstem Niveau!



■ Duo in Motion zeigt eine Mischung aus sinnlicher Partnerakrobatik und coolen Breakdance-Moves und vereint Eleganz und Urbanität in perfekter Harmonie.



■ Anastasiia Tsibulska verbindet rhythmische Sportgymnastik mit Feinheit und Präzision zu einer kunstvollen Symbiose aus Sport und Tanz. Sie schafft Momente voller Anmut und Perfektion!



■ Two on the Rope zeigen atemberaubende Artistik am Vertikalseil! Iurii und Maksim fordern in einer spektakulären Darbietung die Schwerkraft heraus und überwinden sie mit jeder Bewegung.



■ Perfekte Balance und rasante Tricks – Tim Höfel zeigt auf seinem Sportgerät kreative Kombinationen und eine atemberaubende Darbietung. Ein Spektakel, das mitreißt und begeistert!

Feuerwerk der Turnkunst

Veranstaltungstermine in der LOKHALLE Göttingen:
 27. Januar 2026, 19 Uhr
 28. Januar 2026, 18 Uhr
 29. Januar 2026, 17 Uhr

Sichere dir jetzt deine Tickets für das größte Turn- und Akrobatik-Ereignis Europas in Göttingen und spare 20% mit dem Rabattcode LLGOE20-49MMGL! Besuche unsere Website für weitere Informationen:
www.feuerwerkderturnkunst.de

Sommernachtskonzerte Göttingen 2025 mit **Chorophyll**



Musikalisch querbeet! Unicante, der Chor des Studierendenwerks Göttingen lädt zu den diesjährigen Sommernachtskonzerten unter dem Titel „Chorophyll“ zu einem Spaziergang durch den Klanggarten der A-cappella-Musik ein. Unter der Leitung von Jonas Richter lässt der Chor die Bühne der Zentralmensa musikalisch aufblühen (Platz der Göttinger Sieben 4).

Das Publikum erwartet eine vielfältige Auswahl an Rock, Pop und noch vielem mehr – zwischen Bäumen, Blumen und Gartenzwergen finden sich in der pflanzlichen Themenhälfte des Konzerts irische Volkslieder, Oden an die Fotosynthese und musikalische Überlegungen zum Wachsen und Verblühen. Auch die für den Chor typischen Kostüme zum Thema sowie das Theaterstück dürfen nicht fehlen. Karten im VVK unter <https://www.unicante.org/konzerte/> und an der Abendkasse. Studierende haben in diesem Jahr erstmals mit dem Kulturticket Eintritt für 1 €.



Duderstädter Kultursommer

24.05. - 07.09.2025



Falco - Die Show

05.07.2025 ab 19 Uhr im LNS-Stadtpark

In einer authentischen Konzert-Show präsentiert Alexander Kerbst nicht nur alle Hits wie „Der Kommissar“, „Rock me Amadeus“, „Jeanny“, sondern erweckt durch Erzählungen und Anekdoten den „Falken“ für eine Nacht wieder zum Leben.

Poolparty im Freibad **Kurzweyl und Gaukeley**

10. August, 14 Uhr

Plantschen und Spaß im Freibad

16. + 17. August, 00 Uhr

Zeitenzauber rund ums Rathaus

Pampatutti

16. August, 19 Uhr

Mittelalterlicher Musik-Mix mit einer Mischung aus Liedern, Witz

Seniorenachmittag mit den Blechbuben

24. August, 14 Uhr

Alles für einen gemütlichen Nachmittag im Stadtpark

Chor- und Musikzugfestival

31. August, 14 Uhr

Verschiedene Chöre, Musikzüge und Kapellen

Chor- und Musikzugfestival

7. September, 14.30 Uhr

Das Motto „Dancing Aternoon“ zeigen die Tanzgruppen des TV Jahn

Tickets sowie weitere Informationen erhalten Sie von Mo-So von 10:00 – 16:30 Uhr und sowie nach Terminvereinbarung in der Gästeinformation Duderstadt.

Veranstaltungen 2025: Die Ölmühle Solling lädt ein



Von Gesundheit über Genuss bis Kultur: Die Ölmühle Solling im Weserbergland lädt zu abwechslungsreichen Veranstaltungen in die Seminarräume der Bio-Manufaktur in der Höxterschen Straße 3 in Boffzen ein. Einen Überblick über alle Termine finden Sie unter oelmuehle-solling.de/events

Ein Einblick in das Programm:

Gesundheitstag

Samstag, 30. August · ab 09:30 Mühlengarten, Mühlengarten und Seminarraum der Ölmühle Solling verwandeln sich zu einer Oase der Gesundheit und des Genusses. Mit Vorträgen, Workshops und regionalen Ausstellern.

Das Ölmüllerhandwerk | Führung
Mittwoch, 15. Oktober · 16:00 Uhr mit Geschäftsführer Sebastian Baensch. Exklusive Einblicke hinter die Kulissen der Produktion der Bio-Manufaktur.

Depression „Wenn die Seele müde ist ...“ | Vortrag
Samstag, 18. Oktober · 11:00 Uhr mit Coach und Mentorin Dr. Anne Bielemeier. Symptome, Ursachen und Wege zur Heilung sowie der Unterschied zwischen depressiven Verstimmungen und depressiver Erkrankung.

Zahngesundheit | Vorträge
Samstag, 25. Oktober · 10:00 & 12:00 Uhr mit Ernährungsmediziner Dr. med. Rainer Didier. Wie Zahnmaterialien, Wurzelfüllungen und Mund-Mikrobiom die Gesundheit beeinflussen können.

„Movember“: Männergesundheit | Vortrag
Samstag, 1. November · 10:00 Uhr mit Prof. Dr. med. Dr. phil. Martin Hörning. Fokus auf körperliche, geistige und soziale Gesundheit von Männern im Rahmen des „Movember“.

Office Fit und Food | Vortrag & Workshop
Samstag, 8. November · 10:30 & 12:00 Uhr mit Fitnesslehrer Bernhard Tetzlaff und Ernährungberaterin Carmen Wittmann. „Gesund im Büro und darüber hinaus“ – in der Theorie und Praxis.

Nordström – Die Jagd | Lesung
Freitag, 28. November · 16:00 Uhr mit Autorin Claudia Rimkus. Krimifans tauchen mit dem Ermittlerduo Erik Nordström und Sara Sachs in die düstere Welt des Ostseekrimis „Nordström – Die Jagd“ ein.

Anmeldungen sind möglich unter Telefon 05271 96666-14, per E-Mail an besucher@oelmuehle-solling.de oder online unter oelmuehle-solling.de/events



25. OKTOBER 2025 · 19.00 UHR
JOHANNISKIRCHE GÖTTINGEN

»PEER GYNT«

KONZERT MIT LESUNG

Göttinger Symphonie Orchester

Aufführung der Peer-Gynt-Suite mit Florian Eppinger vom Deutschen Theater.

Sämtliche Einnahmen der Veranstaltung kommen der Stiftung für das Palliativzentrum an der Universitätsmedizin Göttingen zugute.

Eintrittskarten sind ab dem 14. August 2025 bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Veranstalter



Sponsoren



STAATSTHEATER KASSEL

Theaterfest 2025

auf allen Bühnen und in allen Dimensionen
31. Aug 2025

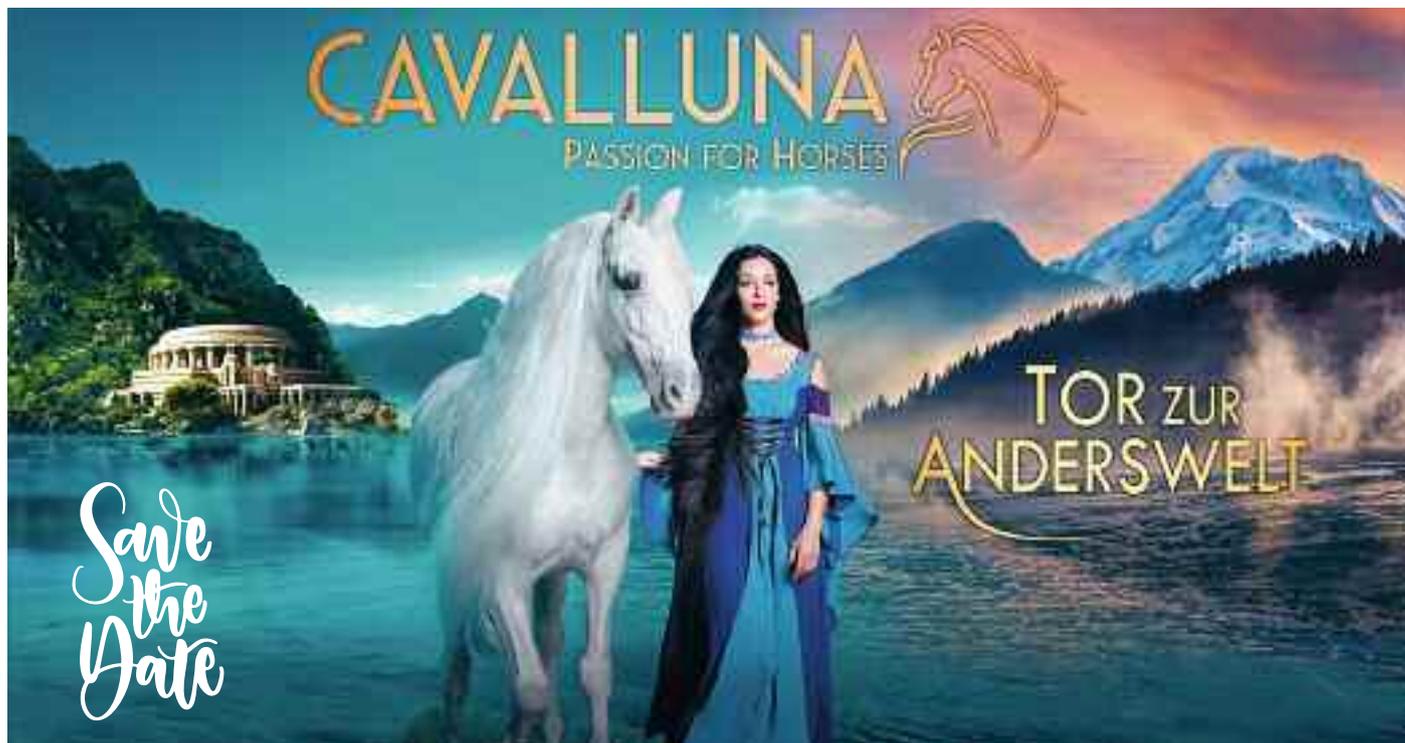
- Sneak Ins
- offene Chorprobe
- Kinderprogramm mit dem Jungen Staatstheater*
- Kostüm- und Maskenversteigerung
- Galakonzert mit den besten Highlights
- ... und vieles mehr!

Stadt Sommer OpenAir 2025 I & II

Stadt Sommer-OpenAir I 2025
Milky Chance meets Staatsorchester Kassel
Dirigent: Ainārs Rubiķis
Sa 23. Aug 2025
→ Karlsruhe

Stadt Sommer-OpenAir II 2025
The Sound Of Hollywood
Dirigent: Kiril Stankow
So 24. Aug 2025
→ Karlsruhe

Facebook, Instagram, Twitter, YouTube icons, www.staatstheater-kassel.de



Europas beliebteste Pferdeshow kehrt zurück und gastiert selbstverständlich wieder in der LOKHALLE

Am 08. und 09. November 2025 verwandelt sich die Arena in einen Ort, der die Besucher aus Göttingen und Umland zum Träumen und Staunen einlädt. „CAVALLUNA – Tor zur Anderswelt“ ist ein Feuerwerk der Emotionen, das Groß und Klein fasziniert, berührt und zum Staunen bringt. Rund 60 Pferde und die besten Reiter Europas begeistern gemeinsam mit einer hochkarätigen Tanzkompanie das Publikum, unterstützt von emotionaler Musik und beeindruckenden Licht- und Spezialeffekten. Genießen Sie herausragende Reitkunst, atemberaubende Szenerien und eine mitreißende Geschichte.

Die Geschichte

Die märchenhafte Geschichte in „CAVALLUNA – Tor zur Anderswelt“ dreht sich um die junge Seherin Meerin, die von ihrem Volk verstoßen wird und fliehen muss. Es beginnt eine abenteuerliche Reise, auf der

Meerin nicht nur ihre eigenen Fähigkeiten wiederfinden, sondern auch einem jungen König helfen muss, der in einem fernen Land lebt. Erschwert wird dieses Vorhaben jedoch durch den bösen Hexenmeister Röndrup und dessen hinterhältige Nichte, die beide alles dafür tun, der jungen Frau sowie ihren Freunden das Leben schwer zu machen. So wird Meerin gefangen gehalten, verfolgt und benutzt und muss sich immer wieder neuen Gefahren stellen. Doch sie erfährt auch Unterstützung und kämpft unbeirrbar dafür, das Richtige zu tun! Wird sie es schaffen, sich den Kräften des Bösen entgegenzustellen, das Tor zur Anderswelt zu durchschreiten und zurück nach Hause zu finden? Das spannende Abenteuer um Meerin zieht das Publikum in seinen Bann und wird mit wunderschönen Schaubildern und natürlich den schönsten Pferden Europas zum Leben erweckt!

Ticket-Hotline 01806 - 73 33 33 - Mo-Fr: 8 - 20 Uhr, Sa, So: 10 - 18 Uhr
Informationen: www.cavalluna.com/tickets/goettingen





CAVALLUNA – Tor zur Anderswelt“ ist nicht nur eine Pferdeshow, sondern vielmehr ein außergewöhnliches Erlebnis für die ganze Familie, das Jung und Alt für ein paar Stunden auf eine wahrlich magische Reise mitnimmt.

Trotzdem stehen natürlich wie immer die vierbeinigen Stars im Mittelpunkt und das Publikum darf sich auf Reitteams aus ganz Europa freuen. Mit an Bord sind unter ande-

rem majestätische Friesen, elegante Lusitanos und natürlich auch niedliche Miniponys und Esel. Ob spektakuläre Ungarische Post, waghalsiges Trickreiten oder harmonische Freiheitsdressur: Es ist wirklich für Jeden etwas dabei!

Bekannte Publikumslieblinge wie Bartolo Messina oder die portugiesische Equipe um Luis Valença beeindrucken ebenso wie ganz neue Gesichter, zum Beispiel das Ausnahme-

talent Rudj Bellini aus Italien, der erstmals bei CAVALLUNA mitwirkt. Rund 60 Pferde und die besten Reiter Europas begeistern gemeinsam mit einer hochkarätigen Tanzkompanie das Publikum, unterstützt von emotionaler Musik und beeindruckenden Licht- und Spezialeffekten. Begleiten Sie Cavalluna auf einer abenteuerlichen Reise und genießen Sie herausragende Reitkunst, atemberaubende Szenerien und eine mitreißende Geschichte. ■



Besondere Vielfalt im Kultursommer 2025

Von Donnerstag, 26. Juni 2025, bis Sonntag, 10. August 2025, erwartet das Publikum beim diesjährigen Göttinger Kultursommer ein spannendes Programm aus Theater, Musik, Literatur und Mode.



Matthias Brandt & Jens Thomas

Das Duo Matthias Brandt & Jens Thomas präsentiert mit „DÄMON“ eine intensive Wort-Musik-Collage über Wahn und Wirklichkeit im Deutschen Theater.

Ebenfalls dort widmen sich Meret Becker & Dietmar Loeffler am Folgetag in ihrem Konzertprogramm „Nachtblau“ der französischen Chanson-Legende Barbara.

Im Alten Rathaus sorgen Christl Sittenauer und Jess Jochimsen mit pointierter Beobachtungsgabe und musikalischem Witz für kabarettistische Höhepunkte. Eine besondere literarisch-szenische Lesung erwartet das Pu-



Meret Becker & Dietmar Loeffler

blikum im August: Christine Prayon, Dana Golombek und Astrid Kohrs widmen sich in „Die letzten Strahlen eines Sterns“ drei herausragenden Filmfrauen der 1920er Jahre. Gnadenlos kreativ wird es am Samstag, 5. Juli 2025: „Gnadenlos Schick“ zeigt dreimal in der Göttinger Innenstadt fantasievolle Walking Acts aus über 1000 Kostümen – ein farbenfrohes Spektakel, das Mode, Bewegung und Musik vereint.

Veranstaltungen in der Übersicht

Samstag, 5. Juli 2025
11.00, 12.30, 14.30 Uhr Innenstadt: Modetheater Gnadenlos Schick – Walking Act, Theater & Musik: 19.00 Uhr Deutsches Theater: Matthias Brandt & Jens Thomas – Dämon

Sonntag, 6. Juli 2025
19.00 Uhr Deutsches Theater: Konzert: Meret Becker & Dietmar Loeffler – Nachtblau. Chanson für eine Abwesende.

Samstag, 12. Juli 2025
20.00 Uhr Altes Rathaus: Kabarett: Christl Sittenauer – Frauen sind keine Menschen.

Samstag, 19. Juli 2025
20.00 Uhr Altes Rathaus: Kabarett: Jess Jochimsen – Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben.

Samstag, 9. August 2025
20.00 Uhr Altes Rathaus: Lesung: Christine Prayon, Dana Golombek & Astrid Kohrs – Die letzten Strahlen eines Sterns.

Karten für die Veranstaltungen sind ab sofort online bei www.reservix.de, in der Tourist-Info Göttingen und bei Tickets Dransfeld erhältlich. Ermäßigungen werden für Schüler*innen, Studierende, Kulturticketinhaber*innen und weitere Gruppen angeboten.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und zum Vorverkauf sind unter kultursommer.goettingen.de verfügbar.

Neue Konzertreihe „Open Sound 2025“ in der Göttinger Innenstadt

Im Rahmen des Kultursommers findet in diesem Jahr ein einmaliges und besonderes musikalisches Highlight auf dem Wochenmarkt statt: Das „Open Sound 2025“ bietet eine Reihe kostenloser Konzerte zur Belebung des öffentlichen Raums.

Die Termine für das „Open Sound 2025“

- Donnerstag und Freitag, 26. und 27. Juni 2025
- Donnerstag und Freitag, 10. und 11. Juli 2025
- Donnerstag und Freitag, 7. und 8. August 2025

Mit Bands wie ok.danke.tschüss, Kytes und Engin sowie lokalen Talenten wie Kyles Tolume haben bereits einige spannende Künstler*innen zugesagt.

Informationen: kultursommer.goettingen.de



Sweety Glitter



Pelemele Slider

Samuel-Bogumił-Linde-Preis 2025 geht an Daniel Kehlmann und Jacek Dehnel

Der von den beiden Partnerstädten Toruń in Polen und Göttingen gemeinsam gestiftete und zum 29. Mal vergebene Samuel-Bogumił-Linde-Literaturpreis geht für das Jahr 2025 an den deutschen Literaten Daniel Kehlmann und an den polnischen Schriftsteller Jacek Dehnel. Der Preis wird am Samstag, 15. November 2025, in Anwesenheit beider Preisträger sowie einer Delegation aus Toruń im Deutschen Theater Göttingen verliehen.



© Heike Steinweg

Daniel Kehlmann, 1975 in München geboren, wuchs in einer künstlerischen Familie auf. 1981 zog die Familie nach Wien, wo Daniel Kehlmann später an der Universität Wien Philosophie und Germanistik studierte. Bereits während des Studiums begann er zu schreiben. Sein Debütroman *Beerholms Vorstellung* erschien 1997 und fand große Beachtung. Es folgten mehrere Romane und Erzählungen. Der internationale Durchbruch gelang ihm 2005 mit dem Roman *Die Vermessung der Welt*. 2012 folgte die Verfilmung des Romans. Zu Kehlmanns weiteren bekannten Werken zählen *Ich und Kaminski* (2003), *Ruhm* (2009), *F* (2013) und der gefeierte Roman *Tyll* (2017). Neben Romanen schreibt Kehlmann auch Theaterstücke, Essays und Drehbücher. Sein Theaterstück *Heilig Abend* wurde erfolgreich auf vielen Bühnen inszeniert. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Kleist-Preis (2006), den Thomas-Mann-Preis (2008), den Friedrich-Hölderlin-Preis (2018) sowie den Ludwig-Börne-Preis (2024). Daniel Kehlmann lebt in Berlin und New York und ist Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung.



© Jacek Dehnel

Jacek Dehnel, 1980 in Danzig geboren, zeigte schon früh eine große literarische Begabung und veröffentlichte erste Gedichte und Prosatexte im Jugendalter. Er studierte Polonistik an der Universität Warschau. Sein literarisches Debüt feierte er 2004 mit dem Gedichtband *Żywoty równoległe* („Parallele Leben“), für den er mit dem renommierten Kościelski-Preis ausgezeichnet wurde. 2006 erschien sein erster Roman *Lala*, der in viele Sprachen übersetzt wurde und Dehnel auch international bekannt machte. In den folgenden Jahren veröffentlichte er weitere Romane, Gedichtbände und Essays, darunter *Saturn* (2011), *Krivoklat* (2016) und *Ale z naszymi umarłymi* („Mit unseren Toten“, 2019). Viele seiner Werke beschäftigen sich mit dem Verhältnis von Erinnerung, Geschichte und Identität. Neben seiner Arbeit als Schriftsteller ist Jacek Dehnel auch Übersetzer. Er übertrug unter anderem Werke von Philip Larkin und Osip Mandelstam ins Polnische.

Ein weiteres Kapitel in Dehnel's Karriere ist seine Zusammenarbeit mit seinem Partner Piotr Tarczyński: Unter dem gemeinsamen Pseudonym *Maryla Szymbiczka* schreiben die beiden humorvolle historische Kriminalromane, die im Krakau des späten 19. Jahrhunderts spielen.

Jacek Dehnel lebt heute in Warschau. Er ist offen homosexuell und setzt sich für LGBTQ+-Rechte in Polen ein. In Interviews äußert er sich oft zu gesellschaftlichen und politischen Themen und gilt als wichtige intellektuelle Stimme seiner Generation.

Weitere Informationen auf www.lindepreis.goettingen.de

Bad Sooden-Allendorf: Weltklasse am Klavier

Freitag, den 04.07.2025 um 19:00 Uhr



© Bild: OPUS

Jeyu Lee

"Weltklassik am Klavier - 24 Etüden, Balladen, Nocturne - Chopin Marathon!"

Freitag, den 01.08.2025 um 19:00 Uhr



© Bild: privat

Minyoung Kim

"Kaleidoskop der schönsten Fantasien - sogar auch von Schumann!"

Freitag, den 05.09.2025 um 19:00 Uhr



© Bild: Regina Chernycho

Regina Chernycho

"Weltklassik am Klavier - Frédéric Chopin und Johannes Brahms: Perlen der Romantik!"

Mozartsaal im Werratal Kultur- und Kongresszentrum
Landgraf-Philipp-Platz 1-2,
37242 Bad Sooden-Allendorf
www.bad-sooden-allendorf.de

Der alltägliche Wahnsinn – schöne heile Welt?

Sparsamkeit



Wenn Sie drei kaufen und nur zwei bezahlen müssen, dann haben Sie – auch wenn Sie nur eins benötigen – über 30% gespart. Und das ist großartig! Gerade in Zeiten wie diesen kann man schließlich nicht genug sparen.

Achten Sie daher in Supermärkten und ähnlichen Tempeln des täglichen Konsums auf Müslipackungen, Marmeladengläser und Waschpulverkartons, die „10% gratis“ versprechen. Was für eine Verlockung! Einfach so? 10% mehr?? Geschenk??? Da MUSS man doch zugreifen!

Verpassen Sie zudem niemals die aufwendig und farbenfroh gestalteten Wertmarken in Ihrer Tageszeitung. Führt man diese beim nächsten Einkauf mit sich, ergibt sich die Chance, 15% Preisnachlass auf Tiefkühlprodukte zu ergattern. Natürlich nicht kombinierbar mit anderen Sonderangeboten, dafür aber geeignet, eine Familienpackung Fischstäbchen zum unschlagbaren Discountpreis zu ergattern. Was für ein wunderbares Gefühl, Käpt'n Iglo um einige Golddublonen leichter gemacht zu haben!

Und schließlich: „20% auf alles – außer Tiernahrung...“ Wenn dieser Slogan in den nächsten Baumarkt lockt, kann keiner widerstehen – zumindest dann nicht, wenn er seine fünf Sinne beisammen hat. Kaum eine andere Gelegenheit bietet schließlich so viel Einsparpotential wie ein dann unvermeidbarer Besuch des Heimwerkerparadieses. Nicht zu schlagen ist schlussendlich der feuchte Traum eines jeden Sparfuchses: Der Sommerchlussverkauf, der uns in seliges Entzücken versetzt. Alles muss raus! 30%, 50%, 70%!!!

Eine unschlagbare Gelegenheit, natürlich ungeachtet der Tatsache, dass die Preise vorher 30, 50 bzw. 70% hochgesetzt wurden. Doch darauf kommt es nun wirklich nicht an. Wer wirklich sparen will, darf sich an solchen Kleinigkeiten nicht stören.

Bei der Berechnung des Ersparten muss man berücksichtigen, dass das Geld, was man beim Erwerb des formschön geschnittenen Superschnäppchens (passt zwar nicht, passt aber zu Dir) eingespart hat, gleich wieder in ein weiteres Kleidungsstück investieren kann. Ist auch dieses Teil Gegenstand eines unschlagbaren Sonderangebotes, so eskaliert sich die Pfennigfuchserspirale unaufhaltsam nach oben. So landet schnell mal ein Monatsgehalt oder sogar mehr auf der Seite dessen, was Sie nicht ausgegeben haben und kann bei der nächsten Gelegenheit – das Sparpotential erweiternd – reinvestiert werden.

Rechnet man jetzt noch den Bonus hinzu, der dem konsumfreudigen Kunden winkt, wenn er einen neuen Mobilfunkvertrag abschließt, komplettiert sich das Glück. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die ein Wechsel des Anbieters in diesem Bereich – monatelanges Abgeschnittenseit von jeglicher Kommunikation – mit sich bringt, sollten dahinter locker zurückstehen.

Sparen ist längst neuer Volkssport geworden. Dass dabei nicht immer das Gehirn ausgeschaltet ist, tut dem keinen Abbruch. Getoppt werden können all diese großartigen Angebote demgemäß nur noch von einer letzten, ultimativen Gelegenheit: Verdoppeln Sie Ihre Intelligenz oder kein Geld zurück!

Impressum

lebenslust:gö

Das Magazin für Kunst & Kultur, Shopping, Genuss und mehr

HERAUSGEBERIN

Rita Wagner

VERLAG

CitiMedien Gesellschaft, Rita Wagner
Hilsweg 28, 37081 Göttingen
Telefon 0551.92959
www.lebenslust-goe.de
info@lebenslust-goe.de

REDAKTION + ANZEIGEN

Rita Wagner (verantwortlich)

AUTOREN

Jan Thomas Ockershausen, djd, Philipp Bremer,
Rita Wagner, Nikolaus Hansmann, Sybille Nobel-Sagolla

FOTOS

Udo Wagner, Archiv, djd, pexels, pixabay, unsplash,
Rita Wagner, Stephan Beuermann

LAYOUT

Designbüro | Wagner

ANZEIGEN / MARKETING

Rita Wagner
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2/2014

VERTRIEB

Über Lesezirkel und an über 800 Standorten (Freizeit, Handel, Kultureinrichtungen, Gemeindeverwaltungen, Gastronomie, Hotels) sowie Direktverteilung gezielt an Haushalte in der Region

ERSCHEINUNGSWEISE

viermal im Jahr

ALLGEMEINES

Das Magazin und alle darin enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion und Quellenangabe. Gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinzustimmen braucht.

Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit von Veranstaltungsangaben. Vom Verlag gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Eine anderweitige Verwendung ist nur mit Genehmigung des Verlages und Zahlung einer Nutzungsentschädigung möglich.

lebenslust:gö ist Mitglied bei



lebenslust:gö ist Partner von

StadtRadio Göttingen | 107.eins

Feuerwerk der Turnkunst

EUROPAS ERFOLGREICHSTE TURNSHOW

20 % Rabatt
mit dem Code
LLGOE20-49MMGL

VIVA

TOURNEE 2026

27.01.26, 19 Uhr | 28.01.26, 18 Uhr | 29.01.26, 17 Uhr

Göttingen

Lokhalle

www.feuerwerkderturnkunst.de



JETZT KANN OMA DOCH MIT IN DEN URLAUB KOMMEN!



BEI UNS KÖNNEN SIE . . .

- **Anhänger mieten**
ca. 35 verschiedene Modelle
für die verschiedensten Zwecke
- **Anhänger kaufen**
- **Anhänger reparieren lassen**
- **Anhänger-Ersatzteile kaufen**



Kuhnert AO Handel GmbH
Hannoversche Straße 49
37075 Göttingen
Telefon 0551-38933450
www.aohandel.de